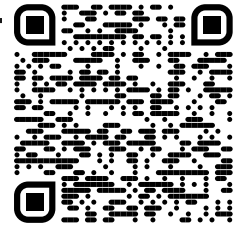




3. Kennzeichen bestellen unter
<https://webshop.eal-vertrieb.com>



© EAL GmbH, 11555, 11.2023

- | | |
|--|---|
| (D) Art.-Nr.: 11555
Fahrradträger AMBER 3
für Anhängerkupplung
Bedienungsanleitung 2 | (NL) Art.nr. 11555
Fietsendrager AMBER 3
voor trekhaak
Gebruiksaanwijzing 24 |
| (GB) Art. no. 11555
Bicycle rack AMBER 3
for trailer tow bar
Operating instructions 7 | (E) N.º de art. 11555
Portabicicletas AMBER 3
para el enganche de remolque
Manual de instrucciones 29 |
| (FR) Réf. 11555
Porte-vélos AMBER 3
pour attelage de remorque
Manuel de l'opérateur 13 | (CZ) Obj.č. 11555
Nosič jízdních kol AMBER 3
na tažné zařízení
Návod k obsluze 34 |
| (I) Cod. art. 11555
Portabicicletta AMBER 3
per gancio di traino
Istruzioni per l'uso 18 | (PL) Nr art. 11555
Bagażnik na rowery AMBER 3
na sprzęg przyczepy
Instrukcja obsługi 39 |

D Fahrradträger AMBER 3 für Anhängerkupplung

INHALT

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH	2
2. LIEFERUMFANG	2
3. SPEZIFIKATIONEN	2
4. KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN	2
5. SICHERHEITSHINWEISE / WARNUNGEN	2
6. MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS	3
7. TRANSPORT VON E-BIKES	6
8. WARTUNG	6
9. TIPPS UND TRICKS	6
9.1 KONTAKTBELEGUNG DES 13-POLIGEN STECKERS	6
10. WECHSELN DER GLÜHLAMPEN	6
11. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	7
12. KONTAKTINFORMATIONEN	7



WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Dieser Fahrradträger wird an der Anhängerkupplung von Personenwagen befestigt und ist zum Transport von bis zu drei Fahrrädern vorgesehen.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Montageanleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

1 x Grundrahmen	12 x Mutter M6
6 x Radschienenhälfte	1 x Kreuzschlitzschraube M5 x 12
1 x Leuchenträgersatz	1 x Scheibe 9,8 x 5,4 x 0,9
1 x U-Bügel	1 x Federring 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x Rahmenhalter, kurz	2 x Kreuzschlitzschraube M5 x 35
1 x Rahmenhalter, lang	2 x Federring 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x Rahmenhalter, Rad zu Rad	2 x Scheibe 9,7 x 5,3 x 0,9
3 x Plastikabdeckung	2 x Schlossschraube M8 x 40
9 x Spanngurt, kurz	2 x Scheibe 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x Spanngurt, lang	2 x Knaufmutter M8
12 x Schlossschraube M6 x 50	Kabelbinder
12 x Scheibe 17,8 x 6,5 x 1,1	

3. SPEZIFIKATIONEN

Gewicht:	16 kg
Nutzlast:	34 kg bei 50 kg Stützlast
	44 kg bei 60 kg Stützlast
	59 kg bei 75 kg Stützlast
max.	60 kg bei 90 kg Stützlast
max.	60 kg bei 100 kg Stützlast
Elektroanschluss 13-polig	

4. KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52-3, Grauguß GGG52 oder besserer Güte.
- Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40.

- Der D-Wert der Kupplung muss mindestens 7,6 kN betragen.
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff.
- Diese werden z.B. von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Angaben des Kupplungsherstellers auf Ihrem Typenschild. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist.

5. SICHERHEITSHINWEISE / WARNUNGEN

Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrzeugverhalten

- Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.
- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren des Fahrrads

- Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Sicherheitsgurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad der Fahrräder.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger

Das Fahren mit nicht vollständig zusammengebauten Fahrradträgern kann zu Unfällen führen.

Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.

- Montieren Sie den Fahrradträger vollständig vor Fahrtantritt.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile

Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen

Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.

- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Nehmen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase

Es können Schäden am Träger oder dem Fahrrad entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger

Beschädigungen des Trägers z. B. verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.

Personen- oder Sachschaden durch erhöhte Windlast

Der Fahrradträger und die Anhängerkupplung können durch eine zu hohe Windlast beschädigt werden.

- Entfernen Sie vor Fahrtantritt alle Packtaschen vom Fahrrad.
- Verwenden Sie keine Schutzhüllen für das Fahrrad während der Fahrt.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebaute Träger immer im Fahrzeug mit geführt werden.

Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Verstauen Sie ihn im Kofferraum Ihres Fahrzeugs. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.

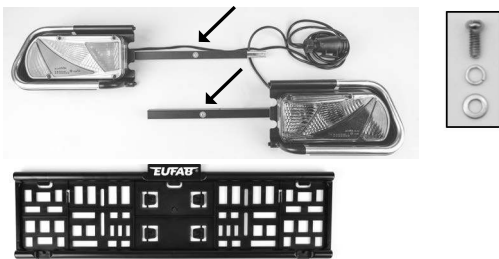
Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.

6. MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS

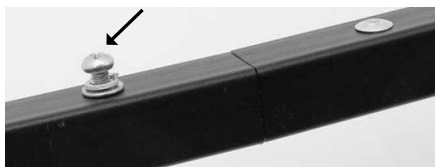
Der Fahrradträger muss noch zusammen gebaut werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen deutlich, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

Schritt 1

Bauteile

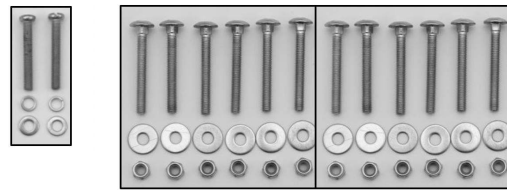
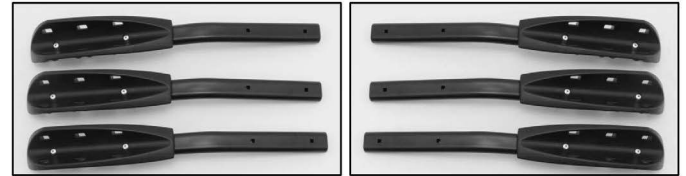
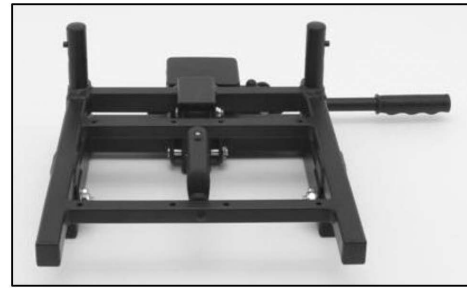


Drehen Sie die Kreuzschlitzschrauben aus den Leuchenträgern heraus, siehe Bild. Stecken Sie den Kennzeichenhalter mit der Schutzschale des linken Leuchenträgers zusammen. Setzen Sie das vormontierte Verbindungsstück des rechten Leuchenträgers in das Vierkantröhr des linken Leuchenträgers ein. Richten Sie den Kennzeichenhalter und den rechten Leuchenträger so aus, dass sie zusammen passen. Schieben Sie die beiden Leuchenträger langsam zusammen bis der Kennzeichenhalter fest zwischen den beiden Schutzschalen sitzt. Drehen Sie die beiden Schrauben für den Kennzeichenhalter und die eine Schraube für das Verbindungsstück wieder hinein.



Schritt 2

Bauteile



Montage Radschienen

Jeweils zwei Radschienen ergeben ein Paar. Legen Sie die drei Radschienenpaare, mit den Kunststoffschalen nach außen, parallel auf den Grundrahmen, sodass die Bohrungen der Schiene mit den Bohrungen des Grundrahmens übereinstimmen. Befestigen Sie jede Radschiene mit den Schlossschrauben M6 x 50, Scheiben und selbstsichernden Muttern M6 am Grundrahmen.

Montage Leuchenträger

Stecken Sie die Kreuzschlitzschrauben M5 x 35 mit den Federringen und den Scheiben von unten durch die vertikalen Bohrungen des Leuchenträgers. Setzen Sie die Schrauben an den Gewindebohrungen auf der Unterseite am Ende der Längsträger an. Ziehen Sie die Schrauben fest. Stellen Sie sicher, dass die Nebelschlussleuchte auf der linken Seite des Trägers montiert ist!



Schritt 3 Bauteile

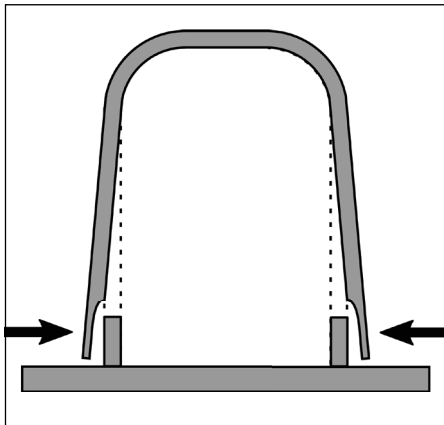


Montage



Der U-Bügel wird am unteren Ende ca. 5 cm breiter als die Aufnahmen ausgeliefert, d. h. die Rohre sind in losem Zustand nicht parallel. Bei der Montage müssen die Rohrenden stark zusammengedrückt werden.

Der Zweck der Vorspannung ist, der U-Bügel kann „klapperfrei“ für ein platzsparendes Verstauen umgelegt werden.

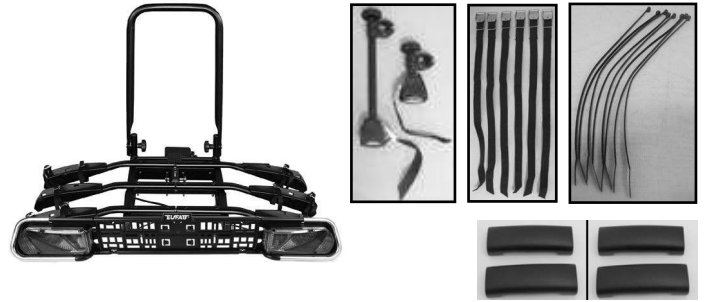


Setzen Sie den U-Bügel auf die U-Bügel-Halter des Grundrahmens. Befestigen Sie den U-Bügel mit den mitgelieferten Schlossschrauben (M8 x 60), Scheiben und den Knaufmuttern M8. Die Knaufmuttern müssen an der Innenseite montiert sein (siehe Foto).

Achtung: Sie müssen beide Knaufmuttern sehr fest anziehen, sodass der U-Bügel sich passgenau an die U-Bügelhalterung anlegt.



Schritt 4 Bauteile



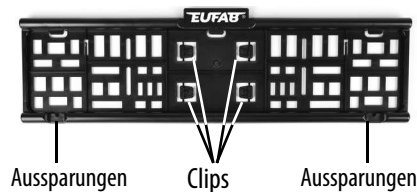
Montage der Rahmenhalter

Lösen Sie die Knaufschraube des Rahmenhalters und drehen Sie sie ganz heraus. Öffnen Sie die Schelle des Rahmenhalters und legen die Einlagen, an einer für Ihr Fahrrad geeigneten Stelle, um den U-Bügel herum. Legen Sie die Schelle wieder um die Einlagen herum und drücken sie fest zusammen. Verschließen Sie den Rahmenhalter mit der Knaufschraube (noch nicht festziehen).



Einsetzen des Kennzeichens

Die Montageclips für die Befestigung des Kennzeichens befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter. Brechen Sie zwei der Clips heraus. Schieben Sie das Kennzeichen in den Halter, danach drücken Sie die Clips in die Aussparungen um das Kennzeichen zu befestigen.



Verlegen der Elektrokabel

Befestigen Sie die Kabel der Leuchten mit den mitgelieferten Kabelbindern an der Unterseite des Trägers. Achten Sie darauf, dass beim Ab- und Hochklappen des Trägers das Kabel nicht beschädigt werden kann.

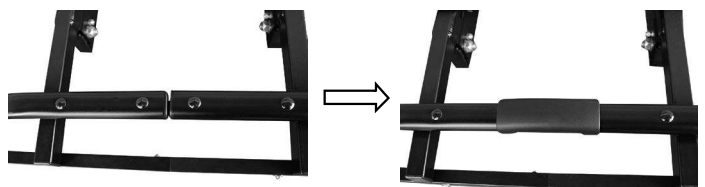
Montage der kurzen Spanngurte

Schieben Sie die kurzen Spanngurte von innen nach außen unter dem Radhalter herum und dann wieder von außen nach innen durch die Langlöcher des Radhalters (siehe Foto).



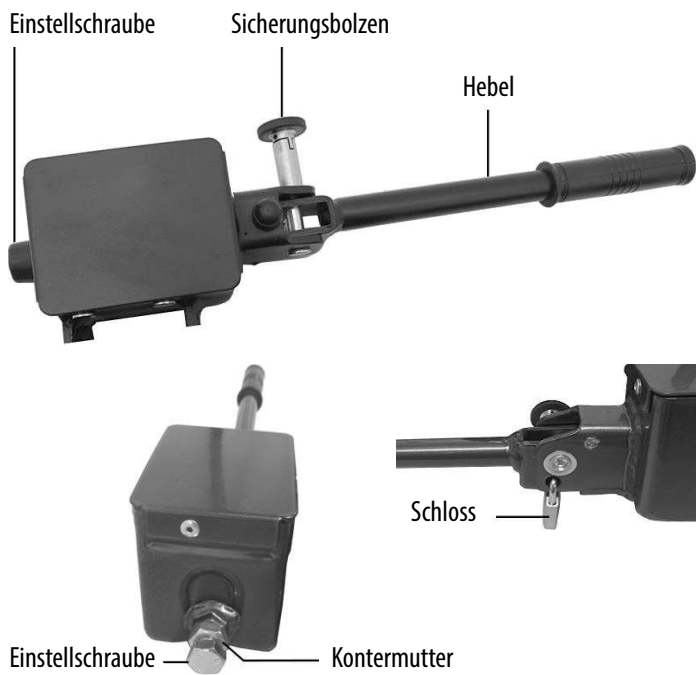
Anbringen der Plastikabdeckungen

Stecken Sie die Plastikabdeckungen auf die Mitte der Radschienen.




Montage des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung


Bevor Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung setzen, machen Sie sich mit dem Schnellverschluss-System vertraut.




Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung. Der Schnellverschluss besteht aus einem Bauteil mit Hebel. Durch die Betätigung des Hebels kann der Schnellverschluss geöffnet oder geschlossen werden. Mit Hilfe des Sicherungsbolzens und des Vorhängeschlosses kann der Schnellverschluss verriegelt und abgeschlossen werden.

 **Das Vorhängeschloss muss immer als zusätzliche Sicherung beim Einsatz des Fahrradträgers verwendet werden.**

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie die Handbremse an. Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses heraus und verdrehen ihn um 90° um zu verhindern, dass er wieder einrastet. Öffnen Sie den Schnellverschluss durch das Hochklappen des Hebels. Setzen Sie den Träger von oben waagrecht auf die Anhängerkupplung. Klappen Sie den Hebel des Schnellverschlusses nach unten (Kraftaufwand ca. 35 - 40 kg) bis zum Anschlag (der Hebel wird in horizontaler Stellung bleiben). Kontrollieren Sie ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt und sich nicht mehr verdrehen lässt. Ist dies nicht der Fall muss der Schnellverschluss nachgestellt werden. Klappen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Träger von der Anhängerkupplung ab. Lösen Sie die Kontermutter der Stellschraube und drehen Sie nun die Stellschraube am Schnellverschluss eine viertel Umdrehung herein. Ziehen die Kontermutter danach wieder fest. Setzen Sie den Träger erneut auf die Anhängerkupplung und überprüfen Sie, ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt. Wiederholen Sie gegebenenfalls den Einstellvorgang, bis der Träger sicher und fest sitzt.


 **ACHTUNG**
Stellen Sie immer sicher, dass die Kontermutter an der Einstellschraube richtig angezogen ist!

 **Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht**

Wenn der Träger fest auf der Anhängerkupplung sitzt, verdrehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses, sodass er einrastet. Schließen Sie nun den Schnellverschluss mit dem mitgelieferten Vorhängeschloss ab und entfernen den Schlüssel aus dem Schloss. Bewahren Sie den Schlüssel sorgfältig und an einem sicheren Ort auf. Der Fahrradträger ist nun auch gegen Diebstahl geschützt.
Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung der Fahrräder am Träger.

Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.

Abklappmechanismus

 Wenn Sie den Abklappmechanismus betätigen wollen, halten Sie unbedingt mit einer Hand den U-Bügel fest, damit der Träger nicht schlagartig abklappen kann. **(Verletzungsgefahr)**



Um den Kofferraum zu öffnen, können Sie den Fahrradträger abklappen, auch wenn Fahrräder montiert sind.

Lösen Sie dazu zuerst die Sperre des Abklappmechanismus indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken (1) und den Griff von sich weg schieben (2). Halten Sie mit einer Hand den U-Bügel oder die Fahrräder fest, mit der anderen Hand ziehen Sie den Hebel des Abklappmechanismus nach oben (3). Nun können Sie den Träger abklappen.



Hochklappen der Fahrradträgers

Durch Anheben des Trägertisches rastet dieser wieder in der Transportposition ein (Sie hören ein KLICK). Sichern Sie den Abklappmechanismus wieder, indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken und den Griff zu sich hin ziehen.

 **Ohne die zusätzliche Verschluss - Sicherung darf der Träger nicht benutzt werden.**

Montage der Fahrräder auf dem Fahrradhalter

Da die Rahmenhalter nicht platzgebunden sind, können Sie mehrere Positionen ausprobieren. Es ist wichtig, dass Sie die Rahmenhalter so hoch wie möglich anbringen.

Setzen Sie das erste Fahrrad in die erste Radschiene (das ist die Radschiene die dem Fahrzeug am nächsten ist). Verbinden Sie den Rahmen des Fahrrades mit Hilfe des kurzen Rahmenhalters mit dem U-Bügel.

Setzen Sie das zweite Fahrrad in die mittlere Radschiene, entgegen der Richtung des ersten Fahrrades. Verbinden Sie den Rahmen des zweiten Fahrrades mit Hilfe des langen Rahmenhalters mit dem U-Bügel.

Setzen Sie das dritte Fahrrad in die dritte Radschiene, entgegen der Richtung des zweiten Fahrrades. Verbinden Sie den Rahmen des dritten Fahrrades mit Hilfe des losen Rahmenhalters, (der mit den zwei Spanngurten), mit dem Rahmen des zweiten Fahrrades.

Sichern Sie die Räder mit den mitgelieferten kurzen Spannbändern. Ein Spannbänder für die Befestigung des Hinterrads und zwei für das Vorderrad (siehe Bild), als Schutz gegen Verdrehen.



Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.



Sicherheitsgurt

Die Demontage der Fahrräder erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7. TRANSPORT VON E-BIKES



Beim Transport von E-Bikes darf die Nutzlast des Fahrradträgers und die maximale Tragkraft jeder einzelnen Fahrradschiene nicht überschritten werden.

Befestigen Sie E-Bikes nur auf den Fahrradschienen 1 und 2, siehe Bild.

Maximale Tragkraft der Fahrradschienen:

Schiene 1: 27,5 kg

Schiene 2: 27,5 kg

Schiene 3: 20,0 kg



Beladen Sie den Fahrradträger so, dass die maximale Nutzlast nicht überschritten wird. Siehe Abschnitt 3. Spezifikationen.



Wenn Sie ein E-Bike auf den Schienen 1 oder 2 transportieren, müssen die anderen Fahrräder entsprechend leichter sein, damit der Fahrradträger nicht überladen wird. Stellen Sie vor der Beladung das Gewicht jedes Fahrrads fest (z. B. mit einer Personenwaage).

8. WARTUNG

- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

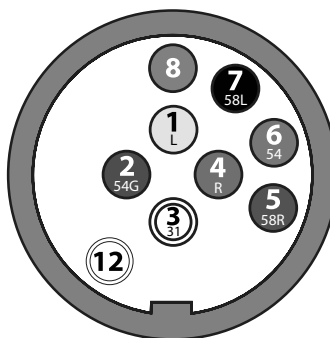
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.

9. TIPPS UND TRICKS

9.1 KONTAKTBELEGUNG DES 13-POLIGEN STECKERS

Blinker, links	Pin 1, L	gelb
Nebelschlussleuchte	Pin 2, 54G	blau
Masse für Kontakt 1 - 8	Pin 3, 31	weiß
Blinker, rechts	Pin 4, R	grün
Rechte Schlussleuchte (inkl. Begrenzungsleuchte)	Pin 5, 58R	braun
Bremsleuchte	Pin 6, 54	rot
Linke Schlussleuchte (inkl. Begrenzungsleuchte)	Pin 7, 58L	schwarz
Rückfahrcheinwerfer	Pin 8	grau
Dauerstrom (Dauerplus)	Pin 9 nicht belegt	braun/blau
Ladeleitung	Pin 10 nicht belegt	braun/rot
Ladeleitung -/Masse (für Batterie im Anhänger)	Pin 11 nicht belegt	
Steuerleitung Anhängererkennung (AE) gegen Masse Pin 3 im Anhänger	Pin 12	
Masse für Kontakt (Stromversorgung)	Pin 13 nicht belegt	weiß/schwarz

Stecker



Steckdose



10. WECHSELN DER GLÜHLAMPEN

Benötigtes Werkzeug: Schraubendreher Größe PH1. Drehen Sie die Kreuzschlitzschrauben der Lichtscheibe heraus und nehmen Sie die Lichtscheibe ab. Drücken Sie die auszuwechselnde Glühlampe leicht in die Fassung und drehen Sie sie dann um eine viertel Umdrehung. Nehmen Sie jetzt die Glühlampe aus der Fassung heraus.

Setzen Sie die neue Glühlampe entsprechend ein.

Liste der Glühlampen:

Brems- / Rücklicht:	12 V 21/5 W	BAY15d
Blinker:	12 V 21W	BAU15S orange
Nebelschlussleuchte:	12 V 21W	BA15S
Rückfahrlicht:	12 V 21W	BA15S
Kennzeichenbeleuchtung:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

11. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Batterien und Akkumulatoren, die nicht fest vom Elektro- oder Elektronikgerät umschlossen sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, sind vor der Abgabe des Geräts an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen und einer vorgesehenen Entsorgung zuzuführen. Das Gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Gerät entnommen werden können.

Elektro- und Elektronikgerätebesitzer aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von den Herstellern bzw. Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Sammelstellen abgeben. Die Abgabe von Altgeräten ist unentgeltlich.

Rücknahmepflichtig sind Händler mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte. Das Gleiche gilt für Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², sofern sie dauerhaft oder zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten. Ebenso rücknahmepflichtig sind Fernabsatzhändler mit einer Lagerfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte oder einer Gesamtlagerfläche von mindestens 800 m². Generell haben Vertrieber die Pflicht, die unentgeltliche Rücknahme von Altgeräten durch geeignete Rücknahmemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zu gewährleisten.

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertrieber, wenn sie ein gleichwertiges Neugerät mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger, Bildschirmgeräte und Großgeräte, die mindestens eine Außenkante mit einer Länge von mehr als 50 cm besitzen. Der Vertrieber hat den Verbraucher bei Abschluss des Kaufvertrags bezüglich einer entsprechenden Rückgabeabsicht zu befragen. Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertriebers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings dürfen die Kantenlängen der jeweiligen Geräte 25 cm nicht überschreiten.

Elektro- und Elektronikgeräte der Informations- und Kommunikationstechnik, wie zum Beispiel Computer oder Smartphones, enthalten häufig personenbezogene Daten. Verbraucher sind selbst dafür verantwortlich, diese vor der Abgabe der Geräte zu löschen.

12. KONTAKTINFORMATIONEN

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

✉ info@eal-vertrieb.com

☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

🌐 www.eal-vertrieb.com

🇩🇪 Bicycle rack AMBER 3 for trailer tow bar

CONTENTS

1. PROPER USE OF THE PRODUCT	7
2. SCOPE OF DELIVERY	7
3. SPECIFICATIONS	7
4. TOW BAR REQUIREMENTS	7
5. SAFETY NOTES/WARNINGS	8
6. MOUNTING THE BICYCLE RACK	8
7. TRANSPORT OF E-BIKES	11
8. MAINTENANCE	11
9. TIPS AND TRICKS	12
9.1 PIN ASSIGNMENT OF THE 13-PIN CONNECTOR	12
10. CHANGING THE BULBS	12
11. NOTES FOR ENVIRONMENTAL PROTECTION	12
12. CONTACT INFORMATION	12



WARNING

Read the operating instructions through carefully prior to initial use and observe all of the safety notes! Store original packaging, proof of purchase as well as these instructions for future reference! Not observing such may lead to personal injury, damages to the device or your property! Prior to initial use, check the contents of the packaging to ensure that they are in perfect condition and complete!

1. PROPER USE OF THE PRODUCT

This bicycle rack is mounted to the trailer tow bar of a car and is designed for the transportation of up to three bicycles. Intended use also includes the observation of all information provided in these mounting instructions, particularly of the safety instructions. Any other use is considered improper and can lead to property damage or personal injury. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. SCOPE OF DELIVERY

1 x Base frame	12 x Nut M6
6 x Wheel rail halves	1 x Cross-headed screw M5 x 12
1 x Lamp mount set	1 x Washer 9.8 x 5.4 x 0.9
1 x U-tube	1 x Spring washer 8.4 x 5.5 x 1.5
1 x Frame holder, short	2 x Cross-headed screw M5 x 35
1 x Frame holder, long	2 x Spring washer 8.1 x 5.5 x 1.2
1 x Frame holder, wheel to wheel	2 x Washer 9.7 x 5.3 x 0.9
3 x Plastic cover	2 x Lock screw M8 x 60
9 x Tensioning strap, short	2 x Washer 15.8 x 8.5 x 1.1
1 x Tensioning strap, long	2 x Knob nut M8
12 x Lock screw M6 x 50	Cable tie
12 x Washer 17.8 x 6.5 x 1.1	

3. SPECIFICATIONS

Weight:	16 kg
Payload:	34 kg at 50 kg supporting load
	44 kg at 60 kg supporting load
	59 kg at 75 kg supporting load
max.	60 kg at 90 kg supporting load
max.	60 kg at 100 kg supporting load
Electrical connection	13-pin

4. TOW BAR REQUIREMENTS

- The trailer tow bar must be approved in its construction.
- Ball and ball rod must have been forged in one piece.
- Mount the bicycle rack only on a coupling made of steel St52-3, grey cast iron GGG52 or better.
- Unsuitable ball rods made of GGG40.
- The D-value of the tow bar ball must be at least 7.6 kN
- Never mount the carrier on a coupling made of aluminium, other light metals or plastic.
- These are manufactured e.g. by Westfalia for the following vehicles:

Manufacturer	Test symbol	Suitable for
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe the specifications from the tow bar manufacturer on your type plate. If in doubt, ask the manufacturer of your trailer hitch directly whether it is suitable.

5. SAFETY NOTES/WARNINGS

Personal injury or property damage due to changed vehicle driving characteristics.

Driving with the mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.

- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden or jerky steering movements.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycles.

- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the strap around the bicycles and U-tube of the rack.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycle.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey.
- Only straps authorised by EAL GmbH for the purpose may be used.

Personal injury or property damage possible due to an incompletely mounted bicycle rack.

Driving with the bicycle rack not fully assembled may result in accidents. The moving parts of the bicycle rack do not represent a source of danger when fully mounted.

- Mount the bicycle rack completely before starting your journey.

Personal injury or property damages caused by protruding parts.

Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.

- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

Personal injury or property damage due to overloading.

Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.

- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle. Do not exceed these specifications at any time.

Property damage due to opening tailgate.

The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.

- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Fold down the bicycle rack before opening the tailgate.

Property damage caused by hot exhaust gases.

Damages may be caused to the rack or bicycles if the exhaust outlet is close by.

- Use an exhaust deflector if necessary.

Personal injury or property damage possible due to a damaged bicycle rack.

Damage to the rack, e.g. by bent parts, cracks or scratches, prevents the safe operation of the rack.

- Do not mount the bicycle rack if it is damaged in any way.
- Follow the steps as described in the chapter on „Maintenance“.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack while driving.

A loose or faulty connection between the bicycle rack and trailer tow bar can lead to the detachment of the bicycle rack.

- Replace a defective trailer tow bar.
- Clean the trailer tow bar of dirt, dust and grease.

Personal injury or property damages caused by increased wind loads

The bicycle rack and trailer tow bar may be damaged by too high a wind load.

- Remove all bags from the bicycle before starting your journey.
- Do not use protective covers for the bicycle during the journey.



The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.

Do not travel with the bicycle rack empty. Store it in the boot of your vehicle. This prevents increased fuel consumption and protects the rack.

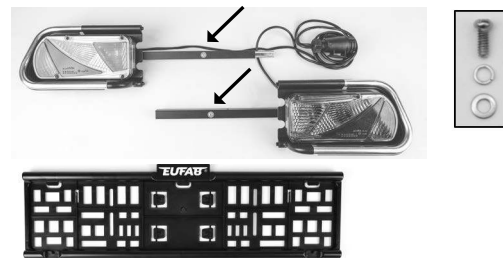
The driver is always responsible for ensuring that the load and the load securing meet the regulations.

6. MOUNTING THE BICYCLE RACK

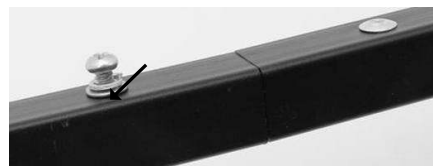
The bicycle rack must first be assembled. Take all of the components out of the packaging and set them out clearly. Every stage is described and clearly shows which components are required for the assembly of the rack.

Step 1

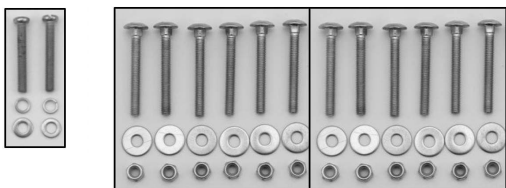
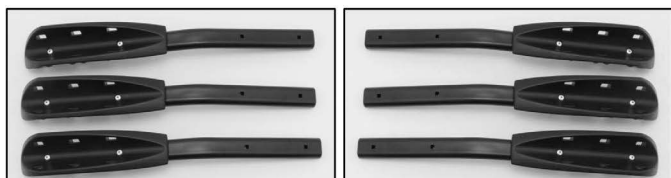
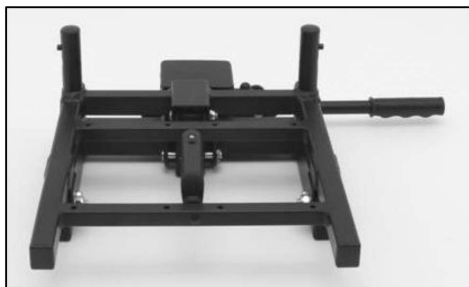
Components



Unscrew the Phillips screws from the light holders, as shown in the illustration. Plug the license plate holder together with the protective shell of the left light carrier. Insert the preassembled connecting piece of the right light holder into the square tube of the left light holder. Align the license plate holder and the right light holder so that they fit together. Slowly slide the two light holders together until the license plate holder is firmly positioned between the two protective shells. Screw the two screws for the license plate holder and the one screw for the connecting piece back in.



Step 2 Components



Mounting the wheel rails

Two wheel rails form a pair. Place three pairs of wheel rails, with the plastic shells on the outside, so that they are parallel on the base frame and the drilled holes in the rail match the holes in the base frame. Secure each wheel rail to the base frame with the lock screws M6 x 50, washers and self-tapping nuts M6.

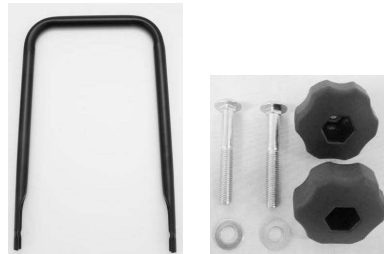
Securing the light mount to the base frame

Insert the cross-headed screws M5 x 35 with spring washers and washers, from below, through the vertical drilled holes of the lamp mount. Insert the screws through the threaded holes on the underside at the end of the lamp mount. Tighten the screws.

Make sure that the fog light is installed on the left side of the mount!



Step 3 Components

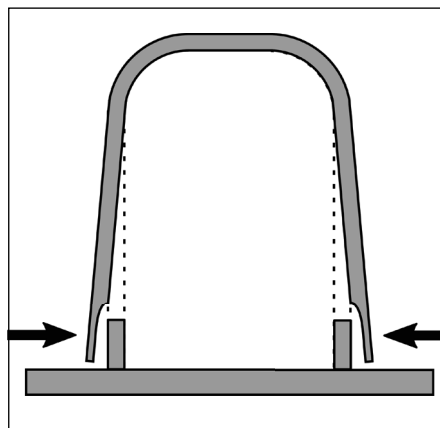


Montage



The U-tube is delivered approx. 5 cm wider at the lower end than the receptacles, i.e. the tubes are not parallel when loose. During assembly, the ends of the tubes must be strongly pressed together.

The purpose of the pre-tensioning is, the U-tube can be folded down „rattle-free“ for space-saving stowage.



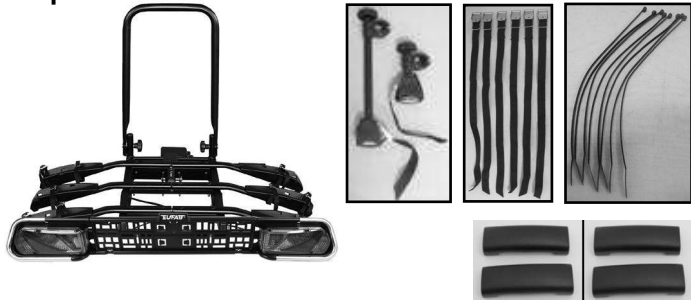
Place the U-tube on the U-tube mount of the base frame. Secure the U-tube with the supplied lock screws (M8 x 60), washers and knob nuts M8. The knob nuts must be mounted on the inside (see photograph).

Caution: You must tighten both knob nuts very firmly to ensure that the U-tube is flush against the U-tube mount.



Step 4

Components



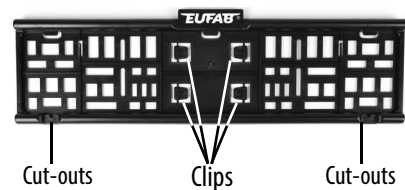
Mounting the frame holder

Undo the handle screw of the frame holder and rotate out fully. Open the cuff of the frame holder and place the inserts around the U-tube at a position suitable for your bicycle. Place the cuff around the inserts and push firmly together. Close the frame holder using the handle screw (but do not tighten).



Inserting the license plate

The mounting clips for securing the license plate are push-out parts in the holder. Break out two of the clips. Slide the license plate into the holder, then push the clips into the cut-outs to secure the license plate.



Laying electrical cables

Secure the cables of the lights to the underside of the rack using the supplied cable ties. Make sure that the cables cannot be damaged when lowering and raising the rack.

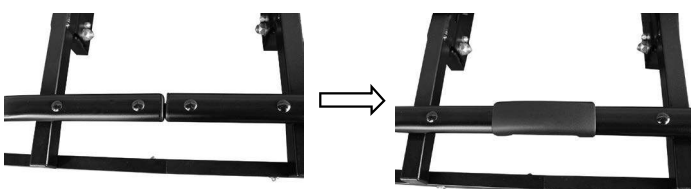
Mounting the short tensioning straps

Insert the short tensioning strap from the inside to the outside below the bike holder and then from the outside to the inside through the slots of the bike holder (see photograph).



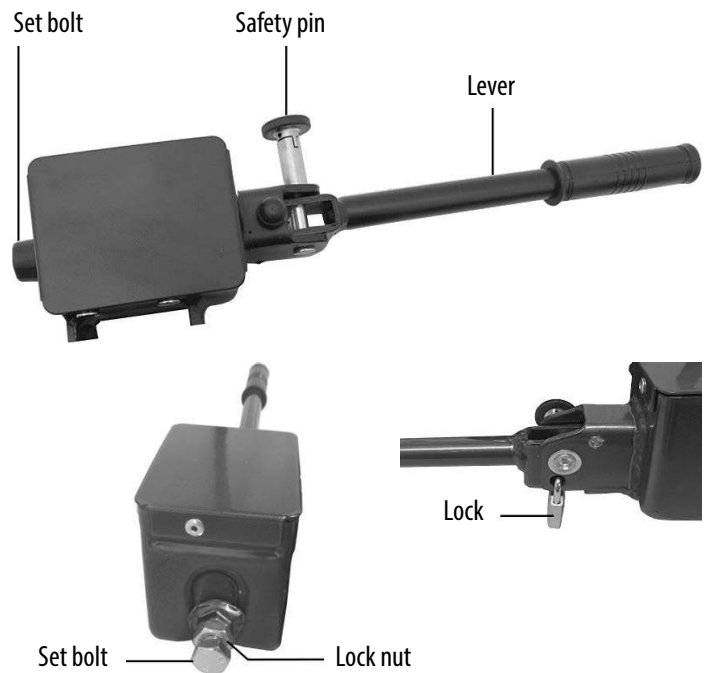
Attaching the plastic covers

Fit the plastic covers onto the middle of the wheel rails.



Mounting the bicycle rack on the trailer tow bar

Before you put the bicycle rack on the trailer tow bar, familiarise yourself with the quick locking system.



Ensure that the trailer tow bar is undamaged, clean and free of grease. The quick locking mechanism is a component with a lever. Activating the lever opens or closes the quick locking mechanism. With the help of the securing bolt and the padlock, the quick locking system may be locked and secured.



The padlock must always be used as additional security when using the bicycle rack.

Park your vehicle on a level surface. Switch the motor off and pull on the brake. Remove the securing bolt from the quick locking mechanism and rotate by 90° to prevent it from engaging again. Open the quick locking mechanism by lifting the lever.

Place the rack, from above, horizontally onto the trailer tow bar. Push the lever of the quick locking mechanism down (force required is approximately 35 - 40kg) as far as it will go (the lever will remain in the horizontal position). Check whether the bike rack is securely and firmly positioned on the trailer tow bar and can no longer be rotated. If this is not the case, the quick locking mechanism must be readjusted. Lift the lever and remove the rack from the trailer tow bar. Undo the lock nut of the adjusting screw and rotate the adjusting screw on the quick locking mechanism tighter by a quarter turn. Then tighten the lock nut again.

Replace the rack back on the trailer tow bar and check whether the rack is securely and firmly positioned on the tow bar. Repeat the adjustment process until the rack is secure and firm.



CAUTION

Always make sure that the lock nut of the adjusting screw is correctly tightened!



Slight signs of pressure on the two bar ball are normal and do not influence the functionality.

When the rack is firmly seated on the trailer tow bar, rotate the securing bolt of the quick locking mechanism until it engages. Now close the quick locking mechanism with the supplied padlock and remove the key from the lock. Store the key carefully and in a safe place. The bicycle rack is now secured to prevent theft.

Regularly check the firm seating of the rack on the trailer tow bar as well as the attachment of the bicycles to the rack. Also regularly check the functions of the lighting system of your bicycle rack.

Folding mechanism



If you wish to operate the folding mechanism, always hold the U-tube with one hand to ensure that the rack is not able to fold out suddenly. **(Risk of injury)**



To open the car boot, you may fold the rack down, even if bicycles are mounted. To do this, first loosen the block of the folding mechanism by pushing the locking bolt down (1) and pushing the handle away from you (2). Hold the U-tube or bicycles with one hand, with the other hand pull the lever of the folding mechanism upwards (3). Now you can fold the rack down.



Folding the bicycle rack up

Raising the rack platform engages it back into the transport position (you will hear a click). Secure the folding mechanism again by pushing the locking bolt down and pulling the handle towards you.



The rack may not be used without the additional lock securing mechanism.

Mounting the bicycles to the rack

Since the frame holders are not tied to any specific position, you may try out a number of positions. It is important to ensure that the frame holder is fitted as high as possible.

Position the first bicycle in the first wheel rail (the wheel rail closest to the vehicle). Connect the frame of the bicycle to the U-tube using the short frame holder.

Place the second bicycle in the middle wheel rail, facing the opposite direction to the first. Connect the frame of the second bicycle to the U-tube using the long frame holder.

Place the third bicycle in the third wheel rail, facing the opposite direction to the second. Connect the frame of the third bicycle using the loose frame holder (the one with two tensioning straps) to the frame of the second bicycle

Secure the wheels with the supplied short tensioning straps. Use one tensioning strap to secure the rear wheel and two for the front wheel (see picture) to prevent them from turning.



Now secure the bicycles with the long safety strap. Wrap the safety strap through the bicycle frames and the U-shaped bar and tighten.



The bicycle rack may not be used without this safety strap.



The bicycles are removed in reverse order.

7. TRANSPORT OF E-BIKES

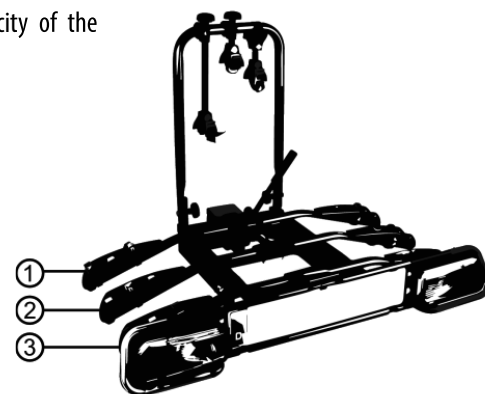


When transporting e-bikes, the payload of the bicycle carrier and the maximum load capacity of each individual bicycle rail must not be exceeded.

Mount e-bikes only on the bicycle rails 1 and 2, see picture.

Maximum load capacity of the bicycle rails:

rail 1:	27.5 kg
rail 2:	27.5 kg
rail 3:	20.0 kg



Load the bike carrier so that the maximum payload is not exceeded. See section 3. Specifications.



If you transport an e-bike on rails 1 or 2, the other bikes must be correspondingly lighter so that the bike carrier is not overloaded. Before loading, determine the weight of each bicycle (e.g. using a personal scale).

8. MAINTENANCE

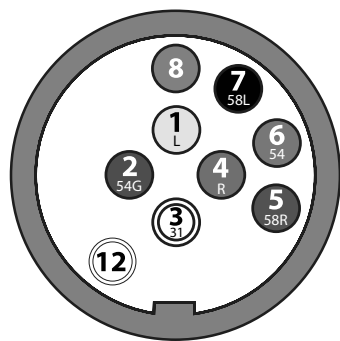
- After use, store the bicycle rack in a clean and dry place. Wash any mud or other dirt off using water.
- Keep the trailer coupling clean and free of grease
- Keep the rack tow bar clean and free of grease.
- Check the bicycle rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary.
- Immediately treat any damage to paintwork with paint.
- Regularly lubricate rotating and moving parts.

9. TIPS AND TRICKS

9.1 PIN ASSIGNMENT OF THE 13-PIN CONNECTOR

Left indicator	Pin 1, L	yellow
Rear fog light	Pin 2, 54G	blue
Ground for contact 1 - 8	Pin 3, 31	white
Right indicator	Pin 4, R	green
Right-hand tail light (incl. marker light)	Pin 5, 58R	brown
Brake light	Pin 6, 54	red
Left-hand tail light (incl. marker light)	Pin 7, 58L	black
Reversing light	Pin 8	grey
Steady current (steady plus)	Pin 9 not used	brown/blue
Charging cable	Pin 10 not used	brown/red
Charging cable -/ ground (for battery in trailer)	Pin 11 not used	
Control cable for trailer identification (connection) against ground pin 3 in trailer	Pin 12	
Ground for contact (power supply)	Pin 13 not used	white/black

Plug



Socket



10. CHANGING THE BULBS

Required tools: Screwdriver of PH1 size. Unscrew the cross-head screws of the lens and remove the lens. Press the bulb to be replaced lightly into the socket and then turn it a quarter of a turn. Now remove the bulb from the socket. Insert the new bulb in the appropriate position.

List of bulbs:

Brake light/ Rear light:	12 V 21/5 W	BAY15d
Indicator:	12 V 21W	BAU15S orange
Rear fog light:	12 V 21W	BA15S
Reverse light:	12 V 21W	BA15S
Licence plate illumination:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffit)

11. NOTES FOR ENVIRONMENTAL PROTECTION



As the bicycle rack has a lighting system, it is subject to the Ordinance on Waste Electrical and Electronic Equipment and must be disposed of as waste electrical and electronic equipment once its service life has expired.

The materials are recyclable. You make an important contribution to protecting our environment by recycling, material utilisation or other forms of reusing waste equipment.

Dispose of the bicycle rack in accordance with the laws and conditions in your country.

12. CONTACT INFORMATION

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

+49 (0)202 42 92 83 0

+49 (0) 202 42 92 83 – 160

info@eal-vertrieb.com

www.eal-vertrieb.com

SOMMAIRE

1. UTILISATION CONFORME _____ 13
 2. CONTENU DE LA LIVRAISON _____ 13
 3. SPÉCIFICATIONS _____ 13
 4. CONDITIONS DE RACCORD _____ 13
 5. CONSIGNES DE SÉCURITÉ / AVERTISSEMENTS _____ 13
 6. MONTAGE DU PORTE-VÉLOS _____ 14
 7. TRANSPORT DES VÉLOS ÉLECTRONIQUES _____ 17
 8. ENTRETIEN _____ 17
 9. TRUCS ET ASTUCES _____ 17
 9.1 AFFECTATION DES CONTACTS DU CONNECTEURS 13 BROCHES _____ 17
 10. REMPLACEMENT DES AMPOULES _____ 17
 11. CONSIGNES POUR LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT _____ 18
 12. DONNÉES DE CONTACT _____ 18



AVERTISSEMENT

Lisez attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Conservez l'emballage d'origine en lieu sûr, de même que le bon d'achat et ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment ! Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens ! Vérifiez l'intégrité et l'intégralité du contenu de l'emballage !

1. UTILISATION CONFORME

Ce porte-vélos est fixé à l'attelage de remorque de voiture particulière et est prévu pour transporter jusqu'à trois vélos. L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans ces instructions de montage, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou des blessures sur les personnes. EAL GmbH n'endosse aucune responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme aux prescriptions.

2. CONTENU DE LA LIVRAISON

- 1 x Châssis de base 12 x Écrou M6
- 6 x Moitié de rails porte-roue 1 x Vis cruciforme M5 x 12
- 1 x Set de support de lampe 1 x Disque 9,8 x 5,4 x 0,9
- 1 x Étrier en U 1 x Bague élastique 8,4 x 5,5 x 1,5
- 1 x Support de cadre, court 2 x Vis cruciforme M5 x 35
- 1 x Support de cadre, long 2 x Bague élastique 8,1 x 5,5 x 1,2
- 1 x Support de cadre, roue sur roue 2 x Disque 9,7 x 5,3 x 0,9
- 3 x Recouvrement plastique 2 x Vis à tête bombée M8 x 60
- 9 x Sangle de serrage, courte 2 x Disque 15,8 x 8,5 x 1,1
- 1 x Sangle de serrage, longue 2 x Écrou à bouton M8
- 12 x Vis à tête bombée M6 x 50 Serre-câble
- 12 x Disque 17,8 x 6,5 x 1,1

3. SPÉCIFICATIONS

- Poids : 16 kg
- Charge utile : 34 kg avec 50 kg de charge d'appui
44 kg avec 60 kg de charge d'appui
59 kg avec 75 kg de charge d'appui
- max. 60 kg avec charge d'appui de 90 kg
- max. 60 kg avec charge d'appui de 100 kg
- Branchement électrique 13 connecteurs

4. CONDITIONS DE RACCORD

- L'attelage de remorque doit être homologué.
- La boule et la barre d'attelage doivent être forgées en une pièce.
- Montez le porte-vélos uniquement sur un attelage en acier St52-3, en fonte grise GGG52 ou de qualité encore plus solide.
- Tiges à billes inadaptées en GGG40.
- La valeur D de la boule d'attelage doit être d'au moins 7,6 kN.
- Ne montez jamais le porte-vélos sur un attelage en aluminium, autres métaux légers ou plastique.

- Ceux-ci sont par exemple fabriqués par Westfalia pour les véhicules suivants :

Fabricant	Symbole de contrôle	Adapté pour
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respectez les consignes du fabricant de l'attelage sur votre plaque signalétique. En cas de doute, demandez directement au fabricant de votre crochet de remorque s'il convient.

5. CONSIGNES DE SÉCURITÉ / AVERTISSEMENTS

Dommages matériels ou aux personnes en cas de modification du comportement du véhicule.

La conduite avec le porte-vélos influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.

- Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.
- Ne dépassez jamais 130 km/h.
- Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.
- Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

Dommages matériels ou aux personnes en cas de perte des vélos.

La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour des vélos et de l'étrier en U du porte-vélos.
- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour de la roue avant et celle autour de la roue arrière.
- Serrez la sangle au besoin.
- Avant chaque déplacement, contrôlez si la sangle utilisée est exempte de dommages et d'usure.
- Une sangle endommagée ou usée doit être remplacée avant le déplacement par une sangle exempte de dommages. Seule une sangle autorisée par EAL GmbH doit être utilisée.

Dommages matériels ou corporels en cas de porte-vélos partiellement monté.

- Conduire avec des porte-vélos partiellement montés peut provoquer des accidents.
- Les pièces amovibles du porte-vélos en état démonté représentent une source de danger.
- Montez le porte-vélos complètement avant le déplacement.

Dommages matériels ou corporels en cas de pièces saillantes.

- Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélos peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.
- Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas les limites du véhicule.

Dommages matériels ou corporels en cas de surcharge

- Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélos ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.
- Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre véhicule. Ne les dépassez en aucun cas.

Dommages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière

- Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.
- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Détachez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

Dommages matériels en cas de gaz d'échappement chauds

Des dommages sur le porte-vélos ou sur le vélo peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.

Dommages matériels ou corporels en cas de porte-vélos endommagé.

Des dommages sur le porte-vélos, par exemple en cas de pièces déformées, de fissures ou de rayures, empêchent le fonctionnement sûr du porte-vélos.

- Ne montez pas le porte-vélos s'il présente des dommages.
- Procédez comme décrit au chapitre Maintenance.

Dommmages matériels ou corporels en cas de perte du porte-vélos lors du déplacement.

Un raccordement imprécis ou défectueux entre le porte-vélos et l'attelage de remorque peut entraîner le desserrage du porte-vélos.

- Remplacez l'attelage de remorque en cas de défaut.
- Nettoyez l'attelage de remorque de toute salissure, poussière et graisse.

Dommmages matériels ou corporels en cas de forte charge de vent

Le porte-vélos et l'attelage de remorque peuvent être endommagés en cas de charge de vent trop élevée.

- Avant le déplacement, retirez toutes les sacoches du vélo.
- N'utilisez pas de housses pour vélo pendant le déplacement.



Lorsque le porte-vélos est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation.

N'exécutez pas de déplacement vide avec le porte-vélos. Rangez-le dans le coffre de votre véhicule. Vous évitez ainsi une consommation trop élevée d'essence et ménagez votre porte-vélos.

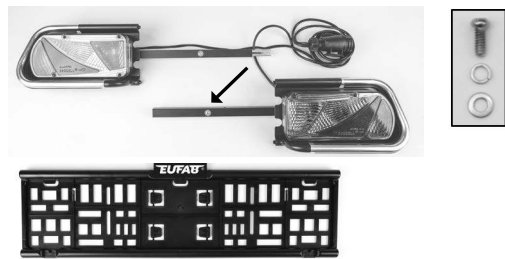
Le conducteur du véhicule est responsable du respect des prescriptions relatives à la charge et à la sécurisation.

6. MONTAGE DU PORTE-VÉLOS

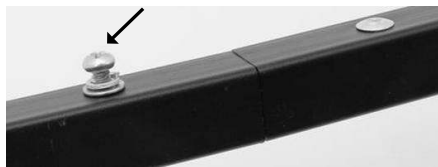
Le porte-vélos doit maintenant être monté. Retirez toutes les pièces de l'emballage et disposez-les clairement. Chaque étape est décrite et vous montre clairement quelle pièce vous sera nécessaire pour monter le porte-vélos.

Étape 1

Pièces

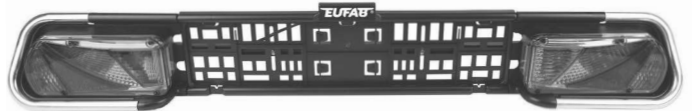
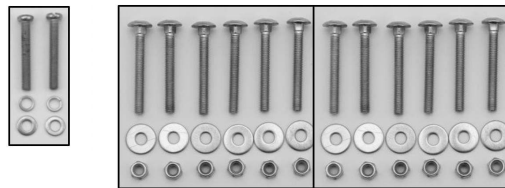
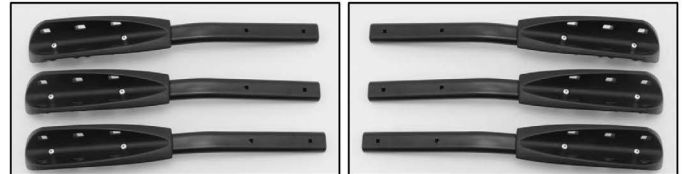
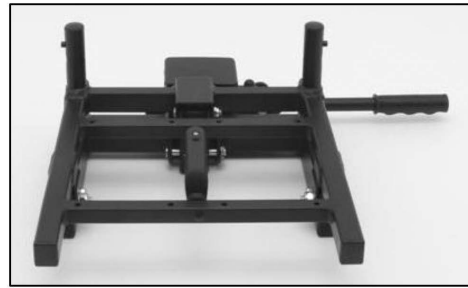


Dévissez les vis cruciformes des supports de feux arrière, voir l'image. Assemblez le support de plaque d'immatriculation avec la coque de protection du support du feu arrière gauche. Insérez la pièce de raccordement prémontée du support du feu arrière droit dans le tube carré du support du feu arrière gauche. Alignez le support de plaque d'immatriculation et le support du feu arrière droit de manière à les emboîter. Poussez lentement les deux supports de feux arrière l'un vers l'autre jusqu'à ce que le support de plaque d'immatriculation soit bien calé entre les deux coques de protection. Revissez les deux vis du support de plaque d'immatriculation et la vis de la pièce de raccordement.



Étape 2

Pièces



Montage des rails porte-roue

Un rail porte-roue sur deux possède une paire. Posez les trois paires de rails, avec les grattoirs en plastique vers l'extérieur, parallèlement au châssis de base, de sorte que les trous du rail s'alignent aux trous du châssis de base. Fixez chaque rail avec les vis à tête bombée M6 x 50, les disques et les écrous auto-bloquants M6 sur le châssis de base.

Fixation du support de lampe sur le châssis de base

Placez les vis cruciformes M5 x 35 avec les bagues élastiques et les disques par dessous dans les trous du support de lampe. Posez les vis sur les trous du filetage sur la partie inférieure à l'extrémité du longeron. Serrez fermement la vis.

Assurez-vous que le feu antibrouillard soit monté du côté gauche du porte-vélos !



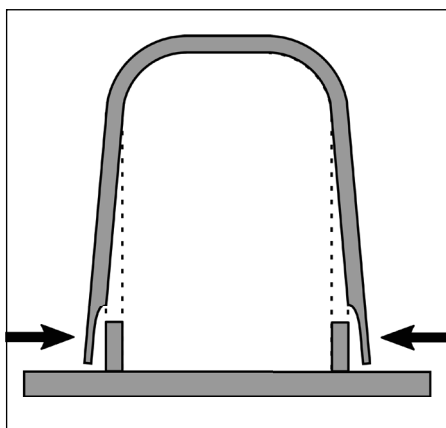
Étape 3 Pièces



Montage



Le support en U est livré environ 5 cm plus large à l'extrémité inférieure que les supports, c'est-à-dire que les tubes ne sont pas parallèles lorsqu'ils sont desserrés. Lors du montage, les extrémités des tubes doivent être fortement comprimées. L'objectif de la pré-tension est de pouvoir rabattre le support en U „sans bruit“ pour un rangement peu encombrant.

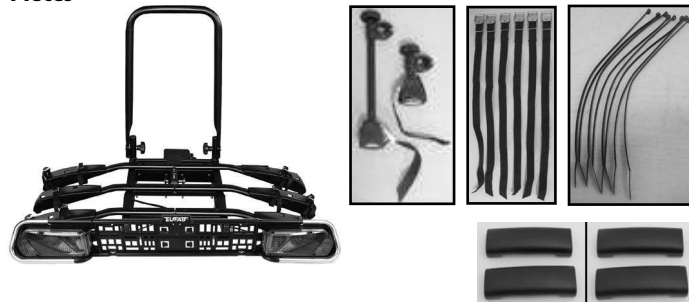


Placez l'étrier en U sur le support de l'étrier en U du châssis de base. Fixez l'étrier en U à l'aide des vis à tête bombée fournies (M8 x 60), disques et poignées écrous. Les poignées écrous doivent être montées sur le côté intérieur (voir illustration).

Attention : Vous devez serrez les deux poignées écrous très fermement de sorte que l'étrier en U passe exactement sur les supports d'étrier en U.



Étape 4 Pièces



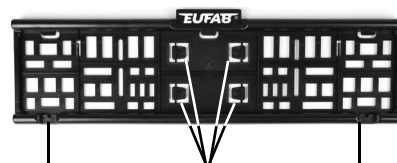
Montage du support de cadre

Désérrez les poignées écrous du support de cadre et dévissez-les complètement. Ouvrez le collier du support de cadre et posez les inserts autour de l'étrier en U à un endroit adapté à votre vélo. Replacez le collier autour des inserts et pressez fermement. Refermez le support de cadre avec la vis à pommeau (ne serrez pas encore).



Insertion de la plaque d'immatriculation

Les attaches de montage pour la fixation de la plaque d'immatriculation se trouvent dans le support de plaque d'immatriculation. Dégager deux des attaches. Glissez la plaque d'immatriculation dans le support, appuyez ensuite sur les attaches dans les orifices afin de fixer la plaque d'immatriculation.



Finition pour attaches de montage Attaches Finition pour attaches de montage

Pose des câbles électriques

Fixez les câbles de lampe avec les serre-câbles fournis sous le porte-vélos. Veillez à ce que les câbles ne s'endommagent pas lors de l'abaissement et le redressement du porte-vélos.

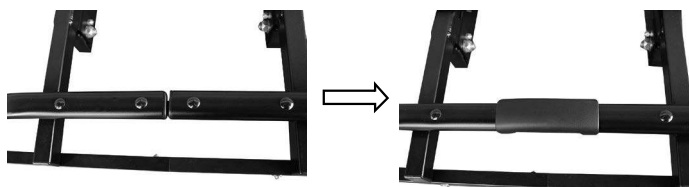
Montage des sangles de serrage courtes

Glissez les courtes sangles de serrage de l'intérieur vers l'extérieur sous le support de roue et ensuite de nouveau de l'extérieur vers l'intérieur à travers le trou oblong du support de roue (voir illustration).



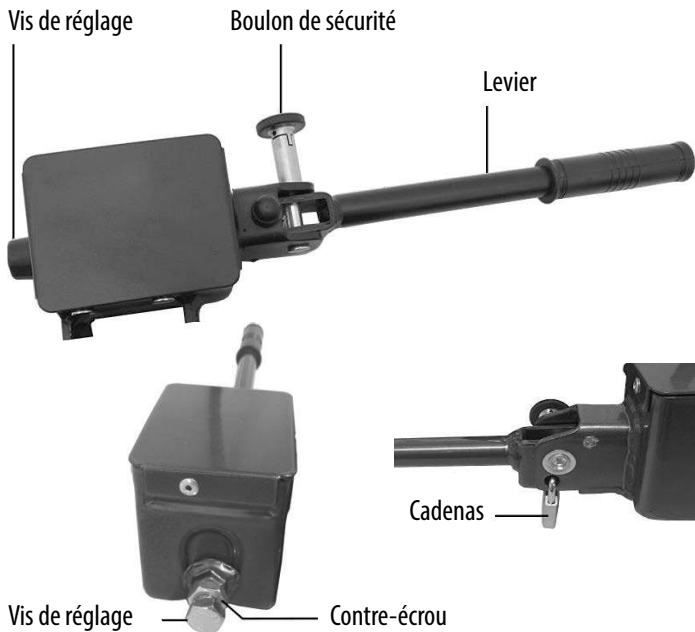
Fixation des recouvrements plastiques

Placez les recouvrements plastiques au milieu des rails porte-roue.



Montage du porte-vélos sur l'attelage de remorque

Avant de placer le porte-vélos sur l'attelage de remorque, familiarisez-vous avec le système de fermeture rapide.



Veillez à ce que l'attelage de remorque soit intact, propre et sans graisse. La fermeture rapide est composée d'une pièce avec levier. La fermeture rapide peut être ouverte ou fermée en actionnant le levier. La fermeture rapide peut être enclenchée et verrouillée à l'aide des boulons de sécurité et du cadenas.



Le cadenas doit toujours être utilisé comme sécurité supplémentaire lors de l'utilisation du porte-vélos.

Garez votre véhicule sur un terrain plat. Coupez le moteur et tirez le frein à main. Retirez le boulon de sécurité de la fermeture rapide et tournez-le à 90° pour éviter l'enclenchement. Ouvrez la fermeture rapide en relevant le levier. Placez le support du haut horizontalement sur l'attelage de remorque. Rabattez le levier de serrage de la fermeture rapide vers le bas (effort env. 35-40 kg) jusqu'à la butée (le levier restera en position horizontale). Vérifiez que le porte-vélos soit bien immobilisé sur l'attelage de remorque et qu'il ne puisse plus être tourné. Si ce n'est pas le cas, il faut réajuster la fermeture rapide. Positionnez le levier vers le haut et basculer le porte-vélos de l'attelage de remorque. Dévissez les contre-écrous des vis de réglage et tournez les vis de réglage un quart de tour vers l'extérieur. Resserrez ensuite le contre-écrou. Remplacez le porte-vélos sur l'attelage de remorque et vérifiez que le porte-vélos soit correctement placé sur l'attelage de remorque. Si nécessaire, répétez le procédé jusqu'à ce que le porte-vélos soit bien fixé.



ATTENTION
Assurez-vous que les contre-écrous des vis de réglage soient bien serrés !



Il peut y avoir des légères traces de pression sur la boule d'attelage, cela n'entrave pas le fonctionnement.

Quand le porte-vélos est fixé correctement sur l'attelage de remorque, tournez les boulons de sécurité de la fermeture rapide jusqu'à s'enclencher. Fermez maintenant la fermeture rapide avec le cadenas fourni et retirez la clé de la serrure. Rangez cette clé dans un endroit sûr. Le porte-vélos est maintenant protégé contre le vol.

Contrôlez régulièrement la bonne fixation du porte-vélos sur l'attelage de remorque ainsi que la fixation du porte-vélos sur le support. Vérifiez aussi régulièrement le fonctionnement de l'éclairage de votre porte-vélos.

Mécanisme de basculement



Si vous voulez enclencher le mécanisme de basculement, maintenez l'étrier en U avec une main afin que le porte-vélos ne bascule pas brusquement. **(Risque de blessure)**



Pour ouvrir le coffre, vous pouvez basculer le porte-vélos, même si les vélos sont montés. Désérrez d'abord le blocage du mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage et en poussant la poignée vers l'extérieur. Maintenez les étriers en U ou les vélos avec une main, et avec l'autre main, tirez le levier du mécanisme de basculement vers le haut. Vous pouvez désormais basculer le porte-vélos.



Relèvement du porte-vélos

En relevant le plateau porteur, celui-ci s'enclenche en position de transport (vous entendez un CLICK). Assurez le mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage et en tirant la poignée vers vous.



Sans cette sécurité de fermeture, le porte-vélos ne doit pas être utilisé.

Montage des vélos sur le porte-vélos

Puisque les supports de cadre ne sont pas liés à un endroit précis, vous pouvez essayer plusieurs positions. Il est important que le support de cadre soit aussi haut que possible.

Placez le premier vélo dans le premier rail de vélo (le plus près du véhicule). Fixez le cadre du vélo avec l'étrier en U à l'aide du support de cadre court. Placez le deuxième vélo dans le rail de vélo du milieu, dans l'autre sens que le premier vélo. Attachez le cadre du deuxième vélo à l'aide du long support de cadre avec l'étrier en U. Placez le troisième vélo dans le troisième rail, dans le sens inverse par rapport au deuxième vélo. Attachez le cadre du troisième vélo à l'aide du support de cadre défilé, (celui avec les deux sangles de serrage), avec le cadre du deuxième vélo.

Fixez les roues à l'aide des bandes de serrage fournies. Une bande de serrage pour fixer la roue arrière et deux pour la roue avant (voir illustration), comme protection contre la rotation.



Sécurisez maintenant les vélos avec la sangle de sécurité longue. Posez la sangle de sécurité à travers les cadres des vélos et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.



Le porte-vélos ne doit pas être utilisé si cette sangle de sécurité n'est pas fixée.



Sangle de sécurité

Le démontage des vélos se fait dans l'ordre inverse.

7. TRANSPORT DES VÉLOS ÉLECTRIQUES



Lors du transport de vélos électroniques, la charge utile du porte-vélos et la capacité de charge maximale de chaque rail pour vélos ne doivent pas être dépassées.

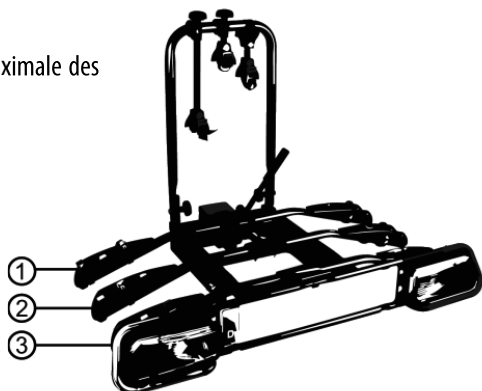
Montez les vélos électriques uniquement sur les rails pour vélos 1 et 2, voir photo.

Capacité de charge maximale des rails de vélo :

Rail 1 : 27,5 kg

Rail 2 : 27,5 kg

Rail 3 : 20,0 kg



Chargez le porte-vélos de manière à ne pas dépasser la charge utile maximale. Voir section 3 : Spécifications.



Si vous transportez un e-bike sur les rails 1 ou 2, les autres vélos doivent être proportionnellement plus légers afin que le porte-vélos ne soit pas surchargé.

Avant le chargement, déterminez le poids de chaque vélo (par exemple à l'aide d'une balance personnelle).

8. ENTRETIEN

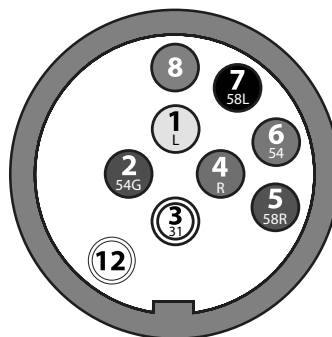
- Après l'utilisation, entreposez le porte-vélos dans un endroit propre et sec. Enlevez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures.
- Maintenez l'attelage de remorque propre et sans graisse.
- Maintenez l'accouplement du support propre et sans graisse.
- Contrôlez le porte-vélos régulièrement pour exclure tout endommagement. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine ont le droit d'être utilisées.
- Les boulons et les écrous du porte-vélos doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire.
- Traitez d'éventuels endommagements de la laque par application immédiate d'une couche de peinture.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives.

9. TRUCS ET ASTUCES

9.1 AFFECTATION DES CONTACTS DU CONNECTEURS 13 BROCHES

Clignotant gauche	Broche 1, L	jaune
Feu brouillard arrière	Broche 2, 54G	bleu
Masse pour contact 1 – 8	Broche 3, 31	blanc
Clignotant droit	Broche 4, R	vert
Feu arrière droit (Feu de position incl.)	Broche 5, 58R	brun
Feu de stop	Broche 6, 54	rouge
Feu arrière gauche (Feu de position incl.)	Broche 7, 58L	noir
Feu de recul	Broche 8	gris
Courant continu (plus permanent)	Broche 9 non illustrée	brun/bleu
Câble de charge	Broche 10 non illustrée	brun/rouge
Câble/masse de charge (pour la batterie dans la remorque)	Broche 11 non illustrée	
Câble de détection de la remorque (AE) contre broche masse 3 dans la remorque	Broche 12	
Masse pour contact (alimentation électrique)	Broche 13 non illustrée	blanc/noir

Connecteur



Prise femelle



10. REMPLACEMENT DES AMPOULES

Outil nécessaire : tournevis taille PH1. Dévissez la vis cruciforme du verre de la lampe et retirez le verre de la lampe. Enfoncez légèrement l'ampoule à remplacer dans la douille et tournez-la ensuite d'un quart de tour. Retirez maintenant l'ampoule de la douille.

Insérez la nouvelle ampoule correctement.

Liste des ampoules :

Feu de stop / feu arrière :	12 V 21/5 W	BAY15d
Clignotant :	12 V 21W	BAU15S orange
Feu brouillard arrière :	12 V 21W	BA15S
Phare de recul :	12 V 21W	BA15S
Éclairage plaque d'immatriculation :	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (ampoule navette)

Veiligheidsriem



De demontage de fietsen gebeurt in omgekeerde volgorde.

7. VERVOER VAN E-BIKES



Bij het vervoer van e-bikes mag het laadvermogen van de fietsendrager en het maximale laadvermogen van elke afzonderlijke fietsrail niet worden overschreden.

Monteer e-bikes alleen op fietsrails 1 en 2, zie foto.

Maximaal draagvermogen van de fietsrails:

- Rail 1: 27,5 kg
- Rail 2: 27,5 kg
- Rail 3: 20,0 kg



Laad de fietsendrager zodanig dat het maximale laadvermogen niet wordt overschreden. Zie hoofdstuk 3. Specificaties.



Als u een e-bike op rails 1 of 2 vervoert, moeten de andere fietsen dienovereenkomstig lichter zijn, zodat de fietsendrager niet overbelast raakt. Bepaal voor het laden het gewicht van elke fiets (bijvoorbeeld met behulp van een personenweegschaal).

8. ONDERHOUD

- Berg de fietsendrager na gebruik schoon en droog op. Verwijder modder en eventuele andere verontreinigingen met water.
- Houd de kogel van de trekhaak schoon en vetvrij.
- Houd de dragerkoppeling schoon en vetvrij.
- Controleer de fietsendrager regelmatig op beschadigingen. Beschadigde of versleten onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen.
- Er mogen alleen originele reserveonderdelen worden gebruikt.
- Controleer de bouten en moeren van de fietsendrager regelmatig en draai ze vast waar nodig.
- Beschadigingen van de laklaag onmiddellijk met lak bijwerken.

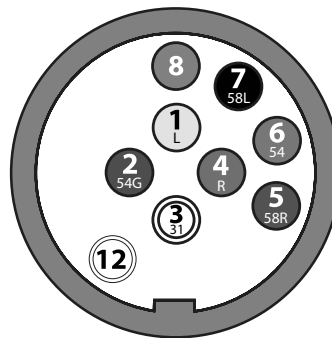
9. TIPS EN TRUCS

9.1 CONTACTBEZETTING VAN DE 13-POLIGE STEKKER

Knipperlicht, links	Pin 1, links	geel
Mistachterlicht	Pin 2, 54G	blauw
Massa voor contact 1 – 8	Pin 3, 31	wit
Knipperlicht, rechts	Pin 4, R	groen
Rechterachterlicht (inclusief markeringslicht)	Pin 5, 58R	bruine

Remlicht	Pin 6, 54	rood
Linkerachterlicht (inclusief markeringslicht)	Pin 7, 58L	zwart
Achteruitrijlicht	Pin 8	grijs
Continue stroom (continu plus)	Pin 9 niet bezet	bruine/blauw
Laadleiding	Pin 10 niet bezet	bruine/rood
Laadleiding-/massa (voor accu in aanhanger)	Pin 11 niet bezet	
Stuurleiding aanhangerherkenning (AE) naar massa pin 3 in aanhanger	Pin 12	
Massa voor contact (stroomvoorziening)	Pin 13 niet bezet	wit/zwart

Stekker



Stopcontact



10. GLOEILAMPJES VERVANGEN

Benodigd gereedschap: schroevendraaier maat PH1. Draai de kruiskopschroeven uit de lens en verwijder de lens. Druk lichtjes op het te vervangen gloeilampje in de fitting en draai het vervolgens een kwartslag. Haal nu het gloeilampje uit de fitting. Plaats het nieuwe gloeilampje weer op dezelfde manier in de fitting.

Lijst met gloeilampjes:

Rem-/achterlicht:	12 V 21/5 W	BAY15d
Knipperlicht:	12 V 21W	BAU15S oranje
Mistachterlicht:	12 V 21W	BA15S
Achteruitrijlicht:	12 V 21W	BA15S
Kentekenverlichting:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (soffitte)

11. OPMERKINGEN OVER MILIEUBESCHERMING



Omdat de fietsendrager een verlichtingssysteem heeft, valt deze onder de verordening voor afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en moet deze aan het einde van zijn levensduur worden afgevoerd als afgedankte elektrische apparatuur.

De materialen kunnen worden gerecycled. Door recycling of andere vormen van hergebruik van oude producten levert u een belangrijke bijdrage aan de bescherming van ons milieu!

Voer de fietsendrager af volgens de in uw land geldende wetgeving en bepalingen.

12. CONTACTGEGEVENS

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Duitsland

+49 (0) 202 42 92 83 0

+49 (0) 202 42 92 83 – 160

info@eal-vertrieb.com

www.eal-vertrieb.com

11. CONSIGNES POUR LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Étant donné que le porte-vélos dispose d'une installation électrique, il est soumis à l'ordonnance sur les déchets d'équipements électriques et électroniques et doit être traité comme un appareil électrique usagé à la fin de sa durée de vie. Les matériaux sont recyclables. Grâce au recyclage, à la récupération des matériaux ou à d'autres formes de réutilisation des équipements usagés, vous contribuez de manière importante à la protection de notre environnement !

Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et dispositions légales en vigueur dans votre pays.

12. DONNÉES DE CONTACT

○ EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

① Portabiciclette AMBER 3 per gancio di traino

INDICE

1. USO PREVISTO	18
2. VOLUME DI CONSEGNA	18
3. SPECIFICHE	18
4. CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO	18
5. AVVERTENZE DI SICUREZZA / AVVISI	19
6. MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE	19
7. RASPORTO DI BICICLETTE ELETTRICHE	22
8. MANUTENZIONE	22
9. CONSIGLI UTILI	23
9.1 OCCUPAZIONE CONTATTI DEL CONNETTORE A 13 VIE	23
10. SOSTITUZIONE DELLE LAMPADINE	23
11. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE	23
12. COME CONTATTARCI	23



PERICOLO

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà! Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima di utilizzare il prodotto!

1. USO PREVISTO

Il presente portabiciclette viene fissato al gancio di traino delle autovetture ed è previsto per il trasporto di max. tre biciclette. Dell'uso appropriato fa parte anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni per il montaggio, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato come non appropriato e può causare danni a persone o cose. La EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. VOLUME DI CONSEGNA

1 x Telaio di base	12 x Rondella 17,8 x 6,5 x 1,1
6 x Mezzo binario	12 x Dado M6
1 x Set supporto lampade	1 x Vite a croce M5 x 12
1 x Staffa a U	1 x Rondella 9,8 x 5,4 x 0,9
1 x Braccio di fissaggio corto	1 x Rosetta elastica 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x Braccio di fissaggio lungo	2 x Vite a croce M5 x 35
1 x Braccio di fissaggio, da ruota a ruota	2 x Rosetta elastica 8,1 x 5,5 x 1,2
3 x Copertura in plastica	2 x Rondella 9,7 x 5,3 x 0,9
9 x Cinghia di fissaggio corta	2 x Vite a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60
1 x Cinghia di fissaggio lunga	
12 x Vite a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 50	2 x Rondella 15,8 x 8,5 x 1,1
	2 x Dado zigrinato M8
	Fascetta stringicavo

3. SPECIFICHE

Peso:	16 kg
Carico utile:	34 kg con 50 kg di carico d'appoggio
	44 kg con 60 kg di carico d'appoggio
	59 kg con 75 kg di carico d'appoggio
max.	60 kg con 90 kg di carico d'appoggio
max.	60 kg con 100 kg di carico d'appoggio
Allacciamento elettrico 13 vie	

4. CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO

- Il gancio di traino deve essere omologato.
- La sfera e l'asta devono essere monopezzo fucinate.
- Montare il portabiciclette solo su un gancio in acciaio St52-3, ghisa grigia GGG52 o di qualità migliore.
- Aste a sfera non adatte in GGG40.
- Il valore D della sfera del gancio deve essere almeno 7,6 kN.
- Non montare mai il portabiciclette su un gancio in alluminio, altri metalli leggeri o materiale sintetico.
- Questi sono prodotti ad esempio da Westfalia per i seguenti veicoli:

Produttore	Simbolo di controllo	Adatto per
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Osservare le indicazioni del produttore del gancio riportate sulla propria targhetta. Nel dubbio, verificare l'idoneità del gancio di traino rivolgendosi direttamente al produttore.

5. AVVERTENZE DI SICUREZZA / AVVISI

Danni a persone o cose derivanti da una diversa tenuta di strada del veicolo

- Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo.
- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

Danni a persone o cose derivanti dalla perdita della bicicletta

- Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia di sicurezza sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e alla staffa a U del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima di iniziare il viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate dalla EAL GmbH.

Danni a persone o cose derivanti da portabiciclette non completamente montati

Viaggiare con portabiciclette non assemblati completamente può causare incidenti.

Le parti mobili del portabiciclette, se non montate completamente, possono essere fonti di pericolo.

- Prima di iniziare il viaggio, montare il portabiciclette in maniera completa.

Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti

Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette, durante il viaggio possono causare danni a persone o cose.

- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo

Il superamento del carico utile max. del portabiciclette e del carico d'appoggio consentito del gancio di traino o del peso totale ammesso possono causare gravi incidenti.

- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile max., al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai queste indicazioni.

Danni materiali causati dal portellone posteriore aperto

Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.

- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, rimuovere il portabiciclette.

Danni materiali causati da gas di scarico caldi

Se il portabiciclette o la bicicletta sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.

- Usare eventualmente un terminale di scarico.

Danni a persone o cose dovuti a portabiciclette danneggiati

Danni al portabiciclette, ad es. parti deformate, incrinature o graffi, ne escludono il corretto funzionamento.

- Non montare il portabiciclette se danneggiato.
- Procedere come descritto nel capitolo "Manutenzione".

Danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio

Un collegamento non corretto o difettoso tra portabiciclette e gancio di traino può causare il distacco del portabiciclette.

- Sostituire il gancio di traino se difettoso.
- Eliminare sporco, polvere e grasso dal gancio di traino.

Possibilità di danni a persone o cose dovuti alla maggiore spinta del vento

Il portabiciclette e il gancio di traino potrebbero essere danneggiati dal vento troppo forte.

- Prima di iniziare il viaggio, rimuovere tutte le borse dalla bicicletta.
- Durante il viaggio non utilizzare teli di protezione per bicicletta.



Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.

Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.

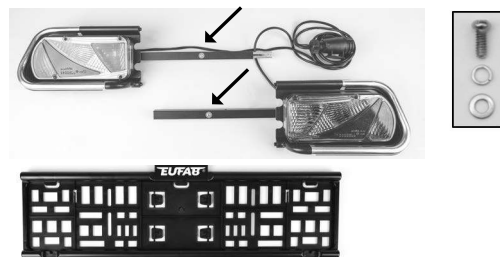
Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi.

6. MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE

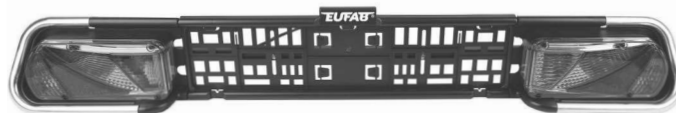
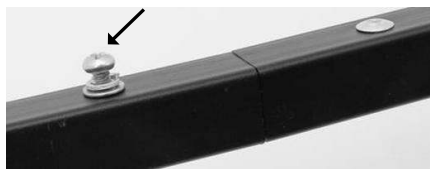
Il portabiciclette deve essere ancora assemblato. Prelevare tutti i componenti dall'imballo e disporli a terra. Ogni fase di lavoro è descritta e mostra chiaramente quali componenti occorrono per il montaggio del portabiciclette.

Passaggio 1

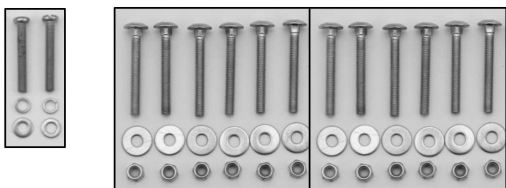
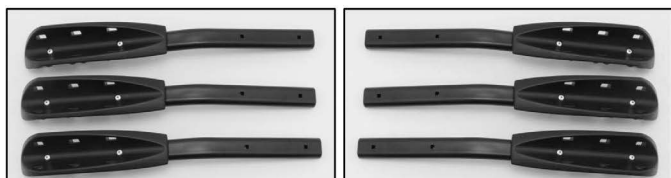
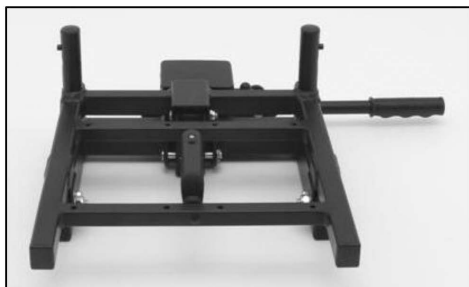
Componenti



Svitare le viti a croce dai supporti lampade, vedi figura. Unire il portatarga con la mascherina di protezione del supporto lampade di sinistra. Inserire il raccordo premontato del supporto di destra nel tubo quadro del supporto di sinistra. Orientare il portatarga e il supporto di destra in modo da farli combaciare. Pressare entrambi i supporti lentamente l'uno contro l'altro fino a quando il portatarga non si posiziona saldamente tra le due mascherine di protezione. Riavvitare le due viti per il portatarga e la vite per il raccordo.



Passaggio 2 Componenti



Montaggio dei binari sul telaio base

Due binari formano una coppia. Disporre le tre coppie di binari, con le cospette di plastica rivolte verso l'esterno, parallelamente al telaio base di modo che i fori dei binari coincidano con i fori del telaio base. Fissare ciascun binario al telaio base con le viti tonde con quadro sottotesta M6 x 50, le rondelle e i dadi autobloccanti M6.

Fissaggio del supporto lampade al telaio base

Introdurre le viti a croce M5 x 35 con le rosette elastiche e le rondelle dal basso nei fori verticali del supporto lampade. Introdurre le viti nei fori filettati sul lato inferiore dell'estremità dei longheroni. Stringere le viti. Assicurarsi che la luce posteriore antinebbia sia montata sul lato sinistro del supporto!



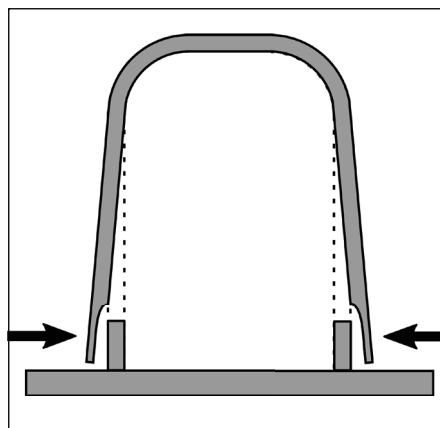
Passaggio 3 Componenti



Montage



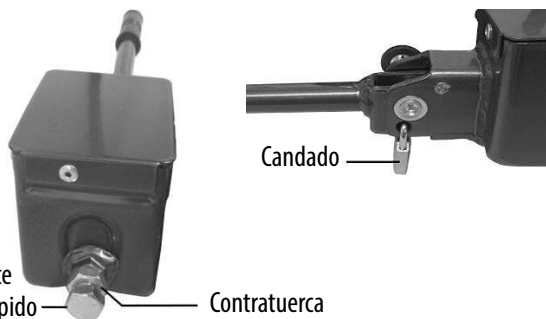
La staffa a U viene consegnata circa 5 cm più larga all'estremità inferiore rispetto ai supporti, vale a dire che i tubi non sono paralleli quando sono allentati. Durante il montaggio, le estremità dei tubi devono essere fortemente compresse. Lo scopo del pretensionamento è che la staffa a U può essere ripiegata „senza rattle“ per uno stivaggio salvaspazio.



Applicare la staffa a U agli appositi sostegni del telaio base. Fissare la staffa a U con le viti tonde con quadro sottotesta (M8 x 60), le rondelle e i dadi zigrinati M8 forniti in dotazione. I dadi zigrinati devono essere montati sul lato interno (vedi foto).

Attenzione! I dadi zigrinati devono essere serrati saldamente affinché la staffa a U sia perfettamente in linea con i relativi sostegni.





Tornillo de ajuste para el cierre rápido — Contratuercas

Controle que el enganche de remolque esté en perfecto estado, limpio y sin grasa.

El cierre rápido consta de un componente con palanca. Accionando la palanca se puede abrir y cerrar el cierre rápido. Con ayuda del perno de seguridad y el candado se puede bloquear el cierre rápido.



El candado debe ser usado siempre como seguro adicional al usar el portabicicletas.

Aparque el vehículo en una superficie llana. Apague el motor y ponga el freno de mano. Extraiga el perno de seguridad del cierre rápido y gire 90° para evitar que vuelva a enganchar. Abra el cierre rápido moviendo la palanca hacia arriba. Ponga el soporte en horizontal sobre el enganche del remolque desde arriba. Mueva la palanca del cierre rápido hacia abajo (fuerza necesaria aprox. 35 – 40 kg) hasta el tope (la palanca se queda horizontal). Controle si el soporte está seguro y firme sobre el enganche y que no se tuerza. Si no fuese así debe reajustar el cierre rápido. Mueva la palanca hacia arriba y saque el soporte del enganche de remolque. Suelte la contratuercas del tornillo de ajuste y gire ahora el tornillo un cuarto de vuelta hacia dentro en el cierre rápido. Vuelva a apretar la contratuercas. Vuelva a colocar el soporte sobre el enganche de remolque y compruebe si está seguro y firme sobre el enganche. Repita el ajuste cuantas veces sea necesario hasta que el soporte esté firme y seguro.



ATENCIÓN ¡Asegúrese siempre de que la contratuercas del tornillo de ajuste está bien apretada!



Ligeras huellas de presión sobre la bola del enganche son normales y no influyen en el funcionamiento

Cuando el soporte esté firme sobre el enganche del remolque gire el perno de seguridad del cierre rápido, para que enganche. Cierre ahora el cierre rápido con el candado adjunto y saque la llave de la cerradura. Guarde bien la llave en un lugar seguro. Ahora el portabicicletas está protegido contra robo.

Revise con regularidad el firme asiento del soporte sobre el enganche del remolque, así como la fijación de las bicicletas en el soporte. Revise también con regularidad el funcionamiento del sistema de alumbrado del portabicicletas.

Mecanismo de despliegue



Si desea accionar el mecanismo de despliegue agarre con una mano el estribo en U para que el soporte no se despliegue de forma repentina. **(Peligro de lesiones)**



Para abrir el maletero puede bajar el portabicicletas, incluso con las bicicletas encima.

Suelte en primer lugar el bloqueo del mecanismo de plegado presionando el perno de sujeción hacia abajo (1) y empujando el mango lejos del cuerpo (2). Agarre con una mano el estribo en U o la bicicleta, con la otra mano tire hacia arriba de la palanca del mecanismo de plegado (3). Ahora puede replegar los soportes.



Plegar el portabicicletas hacia arriba

Levantando la mesa portante esta se engarza en la posición de transporte (se escucha un CLIC). Vuelva a asegurar el mecanismo de plegado presionando el perno hacia abajo y tirando del mango hacia usted.



Sin el seguro de cierre adicional no se debe utilizar el portabicicletas.

Montaje de las bicicletas en el portabicicletas

Montaje de las bicicletas en el portabicicletas

Como los soportes del cuadro no están diseñados para una posición concreta puede probar varias posiciones. Es importante que el soporte del cuadro esté lo más alto posible. Ponga la primera bicicleta en el primer carril (es el más cercano al vehículo). Sujete el cuadro de la bicicleta con el soporte del bastidor corto con estribo en U.

Coloque la segunda bicicleta en el carril central, en la dirección opuesta a la primera. Sujete el cuadro de la segunda bicicleta con el soporte del bastidor largo con estribo en U.

Coloque la tercera bicicleta en el tercer carril, en la dirección opuesta a la segunda. Una el cuadro de la tercera bicicleta con ayuda del soporte de cuadro suelto (el que dos correas de sujeción) en el cuadro de la segunda bicicleta.

Asegure las bicicletas con las cintas tensoras cortas adjuntas. Una cinta para sujetar la rueda trasera y dos para la rueda delantera (véase la ilustración), como protección antitorción.

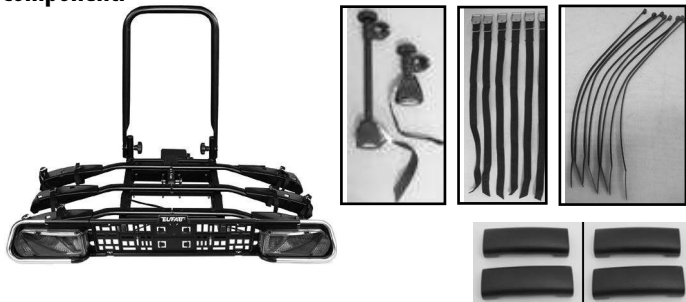


Asegure ahora las bicicletas con la correa de seguridad larga. Pase el cinturón de seguridad por el cuadro de la bicicleta y alrededor del estribo y después tire de él para fijar.



Sin esa correa de seguridad no se debe usar el portabicicletas.

Passaggio 4 Componenti



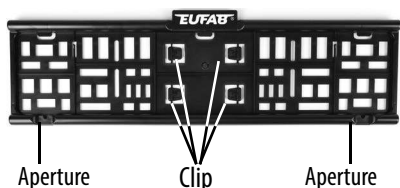
Montaggio dei bracci di fissaggio

Svitare la vite zigrinata del braccio di fissaggio ed estrarla completamente. Aprire la fascetta del braccio di fissaggio e mettere gli inserti in un punto adeguato per la propria bicicletta, intorno alla staffa a U. Rimettere la fascetta intorno agli inserti e premerli bene insieme. Chiudere il braccio di fissaggio con la vite zigrinata (non stringerla a fondo per ora).



Posizionamento del portatarga

Le clip di montaggio per il fissaggio della targa si trovano nel portatarga come elementi di espulsione. Estrarre due delle clip. Spingere la targa nel supporto e fissarla premendo le clip nelle aperture.



Posa dei cavi elettrici

Fissare i cavi delle lampade sul lato inferiore del supporto con le fascette stringicavo fornite in dotazione. Accertarsi di non danneggiare il cavo sollevando o abbassando il supporto..

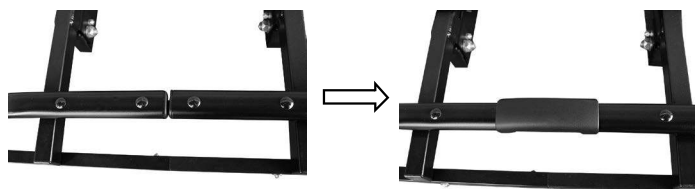
Applicazione delle cinghie di fissaggio corte

Passare le cinghie di fissaggio corte dall'interno all'esterno sotto il portaruote, poi di nuovo dall'esterno all'interno attraverso le asole (vedi foto).



Posizionamento delle coperture in plastica

Applicare le coperture in plastica al centro dei binari.



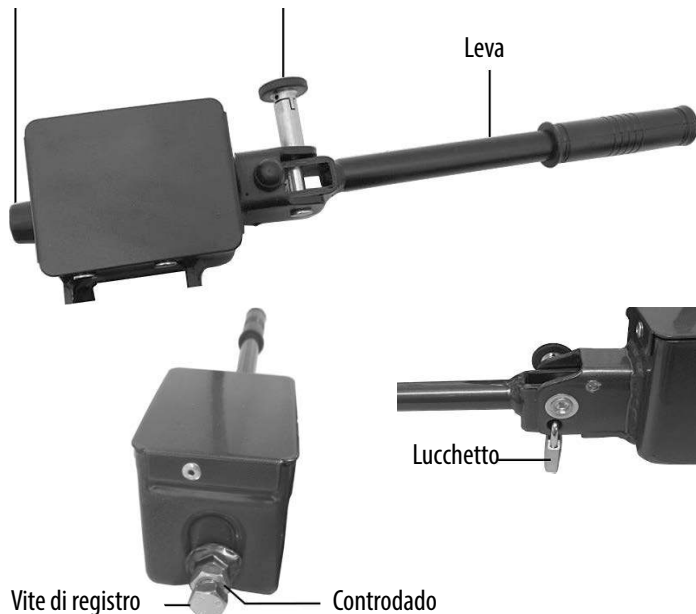
Montaggio del portabici sul gancio di traino

Prima di applicare il portabicilette sul gancio di traino occorre familiarizzarsi con il sistema di aggancio rapido.

Vite di registro

Perno di fissaggio

Leva



Vite di registro

Controdado

Accertarsi che il gancio di traino non sia danneggiato e sia pulito e senza grasso. Il sistema di aggancio rapido è costituito da un elemento con leva. Azionando la leva, l'aggancio rapido si apre o si chiude. Con l'ausilio del perno di fissaggio e del lucchetto, l'aggancio rapido si blocca e si chiude a chiave.



Unitamente al portabicilette, il lucchetto deve essere sempre utilizzato come ulteriore sicurezza.

Posteggiare il veicolo su una superficie piana. Spegnerne il motore e azionare il freno di stazionamento. Estrarre il perno di fissaggio dell'aggancio rapido e ruotarlo di 90° per impedire che si blocchi di nuovo. Aprire l'aggancio rapido sollevando la leva. Collocare il portabicilette sul gancio di traino dall'alto in orizzontale. Abbassare la leva dell'aggancio rapido (con una forza di ca. 35 - 40kg) fino a battuta (la leva rimane in posizione orizzontale). Controllare che il portabicilette sia fissato al gancio di traino in maniera sicura e che non possa più ruotare. In caso contrario, regolare l'aggancio rapido. Sollevare la leva e rimuovere il portabicilette dal gancio di traino. Allentare il controdado della vite di registro e avvitare la vite di regolazione dell'aggancio rapido di un quarto di giro. Quindi, stringere di nuovo il controdado. Collocare il portabicilette nuovamente sul gancio di traino e controllare che sia fissato in modo sicuro. Ripetere eventualmente la regolazione fino a quando il portabicilette non è fissato in maniera sicura.



ATTENZIONE

Accertarsi sempre che il controdado della vite di registro sia ben serrato!



Leggere tracce di pressione sulla sfera del gancio sono normali e non pregiudicano il funzionamento.

Se il portabicilette è ben fissato al gancio di traino, ruotare il perno di fissaggio dell'aggancio rapido per farlo innestare. Quindi chiudere l'aggancio rapido con il lucchetto fornito in dotazione ed estrarre la chiave dal lucchetto. Conservare la chiave accuratamente in un luogo sicuro. A questo punto, il portabicilette è anche a prova di furto. Controllare regolarmente per accertare che il supporto sia perfettamente fissato al gancio di traino e controllare anche il fissaggio delle biciclette sul supporto. Controllare anche regolarmente il funzionamento dell'impianto luci del proprio portabicilette.

Meccanismo di ribaltamento



Quando si vuole azionare il meccanismo di ribaltamento, si DEVE bloccare con una mano la staffa a U, affinché il supporto non si ribalti di colpo. **(pericolo di lesioni)**



Per aprire il bagagliaio è possibile ribaltare il portabiciclette anche con le biciclette montate. A tale scopo, sbloccare prima il blocco del meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio (1) e allontanando da sé l'impugnatura (2). Tenere la staffa a U o le biciclette saldamente con una mano e con l'altra mano tirare la leva del meccanismo di ribaltamento verso l'alto (3). Ora si può ribaltare il portabiciclette.



Sollevamento del portabiciclette

Sollevando il tavolino, questo si innesta nuovamente nella posizione di trasporto (si sente un clic). Assicurare di nuovo il meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio e tirando l'impugnatura verso di sé.



Il portabiciclette non si deve utilizzare senza l'ulteriore sicurezza di chiusura.

Montaggio delle biciclette sul portabici

Dato che i bracci di fissaggio non hanno una posizione fissa, è possibile provare diverse posizioni. È comunque importante applicarli quanto più in alto possibile. Collocare la prima bicicletta nel primo binario (quello più vicino al veicolo). Collegare il telaio della bicicletta alla staffa a U servendosi del braccio di fissaggio corto. Disporre la seconda bici nel binario centrale, in direzione opposta alla prima bici. Collegare il telaio della seconda bici alla staffa a U servendosi del braccio di fissaggio lungo. Disporre la terza bici nel terzo binario, in direzione opposta alla seconda bici. Unire il telaio della terza bici al telaio della seconda bici servendosi del braccio di fissaggio libero (quello con due cinghie di fissaggio).

Fissare le ruote con le fascette corte fornite in dotazione. Una fascetta per fissare la ruota posteriore e due per la ruota anteriore (vedi figura) allo scopo di impedirne la rotazione.



Ora bloccare le biciclette con la cinghia di sicurezza lunga. Far passare la cinghia di sicurezza attraverso il telaio della bicicletta attorno alla staffa a U e tendere la cinghia.



Il portabiciclette non si deve utilizzare senza questa cinghia di sicurezza.



Cinghia di sicurezza

Per smontare le biciclette, procedere esattamente in ordine inverso.

7. RASPORTO DI BICICLETTE ELETTRICHE



Durante il trasporto di biciclette elettriche, il carico utile del portabiciclette e la capacità di carico massima di ogni singola rotaia non devono essere superati.

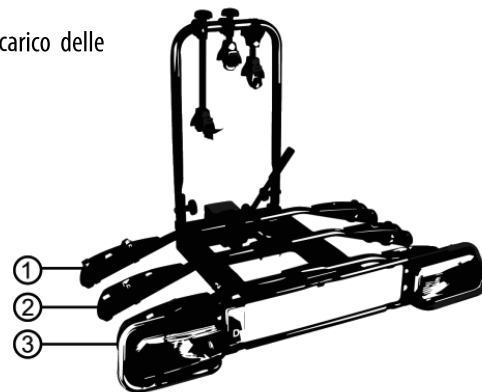
Montare le e-bike solo su binari per biciclette 1 e 2, vedi foto.

Massima capacità di carico delle guide per biciclette:

Binario 1: 27,5 kg

Binario 2: 27,5 kg

Binario 3: 20,0 kg



Caricare il portabiciclette in modo che il carico utile massimo non venga superato. Vedere la sezione 3. Specifiche.



Se si trasporta una e-bike sui binari 1 o 2, le altre biciclette devono essere corrispondentemente più leggere, in modo che il portabiciclette non sia sovraccarico. Prima di caricare, determinare il peso di ogni bicicletta (ad es. con una bilancia personale).

8. MANUTENZIONE

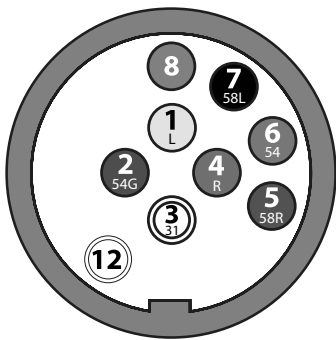
- Pulire il portabiciclette dopo l'uso e conservarlo asciutto. Pulire eventualmente con acqua i residui di fango o di altra natura.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllate regolarmente il portabiciclette per accertare eventuali danni. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. Si devono utilizzare solo ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi della bicicletta e serrare all'occorrenza.
- Trattare immediatamente con lo smalto i punti eventualmente danneggiati.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

9. CONSIGLI UTILI

9.1 OCCUPAZIONE CONTATTI DEL CONNETTORE A 13 VIE

Indicatore di direzione sinistro	Pin 1, L	giallo
Luce retronebbia	Pin 2, 54G	blu
Massa per contatto 1 – 8	Pin 3, 31	bianco
Indicatore di direzione destro	Pin 4, R	verde
Luce di posizione posteriore destra (incl. luce di ingombro)	Pin 5, 58R	marrone
Luce di stop	Pin 6, 54	rosso
Luce di posizione posteriore sinistra (incl. luce di ingombro)	Pin 7, 58L	nero
Luce di retromarcia	Pin 8	grigio
Corrente continua (positivo permanente)	Pin 9 non occupato	marrone/blu
Cavo di carica	Pin 10 non occupato	marrone/red
Cavo di carica / massa (per la batteria nel rimorchio)	Pin 11 non occupato	
Cavo di comando identificazione rimorchio (AE) rispetto alla massa pin 3 nel rimorchio	Pin 12	
Massa per contatto (alimentazione elettrica)	Pin 13 non occupato	bianco/nero

Connettore



Presca elettrica



10. SOSTITUZIONE DELLE LAMPADINE

Utensile occorrente: giraviti PH1. Svitare le viti a croce del vetro della luce e rimuovere il vetro. Premere la lampadina da sostituire leggermente nel portalampada e ruotarla di un quarto di giro. Quindi estrarre la lampadina dal portalampada.

Infine, inserire la nuova lampadina.

Elenco delle lampadine:

Luce di arresto / luce posteriore:	12 V 21/5 W	BAY15d
Indicatore di direzione:	12 V 21W	BAU15S arancione
Luce posteriore antinebbia:	12 V 21W	BA15S
Luce di retromarcia:	12 V 21W	BA15S
Luce targa:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

11. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE



Dato che il portabiciclette è dotato di un impianto di illuminazione, è soggetto alla normativa sulle apparecchiature elettriche usate; al termine della sua durata di vita, quindi, va smaltito come un'apparecchiatura elettrica.

I materiali sono riciclabili. Con il riciclo, il recupero del materiale e altre forme di riutilizzo di prodotti usati si fornisce un contributo importante per la protezione dell'ambiente!

Smaltire il portabiciclette in conformità alle leggi e disposizioni in vigore nel proprio paese.

12. COME CONTATTARCI

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

INHOUD

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK	24
2. LEVERINGSOMVANG	24
3. SPECIFICATIES	24
4. KOPPELINGSVOORWAARDEN	24
5. VEILIGHEIDSINSTRUCTIES/WAARSCHUWINGEN	24
6. DE FIETSENDRAGER MONTEREN	25
7. VERVOER VAN E-BIKES	28
8. ONDERHOUD	28
9. TIPS EN TRUCS	28
9.1 CONTACTBEZETTING VAN DE 13-POLIGE STEKKER	28
10. GLOEILAMPJES VERVANGEN	28
11. OPMERKINGEN OVER MILIEUBESCHERMING	28
12. CONTACTGEGEVENS	28



WAARSCHUWING

Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruiksaanwijzing aandachtig door en neem alle veiligheidsvoorschriften in acht!

Het niet-naleven hiervan kan letsel, schade aan het product of aan uw eigendom veroorzaken!

Bewaar de oorspronkelijke verpakking, het aankoopbewijs en de gebruiksaanwijzing om deze later te kunnen raadplegen! Geef bij het doorgeven van het product ook deze gebruiksaanwijzing door.

Controleer de inhoud van de verpakking voor de ingebruikname eerst op beschadigingen en volledigheid!

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK

Deze fietsendrager wordt bevestigd aan de trekhaak van een personenauto en is ontworpen voor het vervoer van max. drie fietsen.

Tot het reglementair gebruik behoort ook het in acht nemen van alle informatie in deze montagehandleiding, in het bijzonder van de veiligheidsinstructies. Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair en kan materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaken. EAL GmbH is niet aansprakelijk voor schade als gevolg van niet-reglementair gebruik.

2. LEVERINGSOMVANG

1 x basisframe	12 x moer M6
6 x wielrails	1 x kruiskopschroef M5 x 12
1 x lamphouderset	1 x ring 9,8 x 5,4 x 0,9
1 x U-beugel	1 x veerring 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x framehouder, kort	2 x kruiskopschroef M5 x 35
1 x spanriem, lang	2 x veerring 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x framehouder, wiel tot wiel	2 x ring 9,7 x 5,3 x 0,9
3 x plastic afdekking	2 x slotbout M8 x 60
9 x spanriem, kort	2 x ring 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x spanriem, lang	2 x knopmoer M8
12 x slotbout M6 x 50	Kabelbinders
12 x ring 17,8 x 6,5 x 1,1	

3. SPECIFICATIES

Gewicht:	16 kg
Effectieve belasting:	34 kg bij 50 kg verticaal draagvermogen
	44 kg bij 60 kg verticaal draagvermogen
	59 kg bij 75 kg verticaal draagvermogen
max.	60 kg bij 90 kg verticaal draagvermogen
max.	60 kg bij 100 kg verticaal draagvermogen
Elektrische aansluiting	13-polig

4. KOPPELINGSVOORWAARDEN

- De trekhaak moet een typegoedkeuring hebben.
- Kogel en kogelstang moeten uit één stuk gesmeed zijn.
- Monteer de fietsendrager uitsluitend op een trekhaak van staal St52-3, grijs gietijzer GGG52 of materiaal van betere kwaliteit.
- Ongeschikte kogelstangen van GGG40.
- De D-waarde van de trekhaak moet minstens 7,6 kN bedragen.

- Monteer de fietsendrager nooit op een trekhaak van aluminium, andere lichte metalen of kunststof.
- Ongeschikte kogelstangen van GGG40 worden door Westfalia geproduceerd voor de volgende voertuigen:

Fabrikant	Keuringssymbool	Geschikt voor
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Neem de instructies van de fabrikant van de trekhaak in acht. Neem rechtstreeks contact op met de fabrikant van uw trekhaak als u niet zeker bent of deze geschikt is. Niet geschikt voor trekhaken van aluminium.

5. VEILIGHEIDSINSTRUCTIES/WAARSCHUWINGEN

Persoonlijk letsel of materiële schade door gewijzigd voertuiggedrag.

Het rijden met de fietsendrager beïnvloedt de rijeigenschappen van uw voertuig.

- Pas uw rijsnelheid aan het nieuwe voertuiggedrag aan.
- Rijd nooit sneller dan 130 km/h.
- Vermijd plotselinge en rukkerige stuurbewegingen.
- Houd er rekening mee dat uw voertuig langer is dan u gewend bent.

Persoonlijk letsel of materiële schade door losraken van de fiets

- Het rijden zonder veiligheidsriem kan ongevallen veroorzaken en is niet toegestaan.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of de veiligheidsriem rond de fietsen en de U-beugel van de drager correct en stevig is bevestigd.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of beide riemen rond het voorwiel en de riem rond het achterwiel van de fietsen correct en stevig zijn bevestigd.
- Span de riemen zo nodig bij.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of de gebruikte riemen onbeschadigd zijn en geen tekenen van slijtage vertonen.
- Beschadigde of versleten riemen moet voorafgaand aan de rit door onbeschadigde riemen worden vervangen. Uitsluitend door EAL GmbH goedgekeurde riemen mogen worden gebruikt.

Persoonlijk letsel of materiële schade door onvolledig gemonteerde fietsendrager

- Het rijden met een onvolledig gemonteerde fietsendrager kan ongevallen veroorzaken.
- De beweegbare onderdelen van de fietsendrager vormen in de onvolledig gemonteerde toestand een bron van gevaar.
- Monteer de fietsendrager volledig voordat u aan de rit begint.

Persoonlijk letsel of materiële schade door uitstekende delen

- Delen die buiten de fiets of fietsendrager uitstekende, kunnen tijdens de rit persoonlijk letsel of materiële schade veroorzaken.
- Monteer uitsluitend onderdelen die niet buiten de fiets uitstekende.

Persoonlijk letsel of materiële schade door overbeladen

- Het overschrijden van de maximale effectieve belasting van de fietsendrager en het toegelaten draagvermogen van de trekhaak of het toegelaten totaalgewicht kan ernstige ongevallen veroorzaken.
- Neem de specificaties over de maximale effectieve belasting, het toegelaten verticale draagvermogen en het toegelaten totaalgewicht van uw voertuig strikt in acht. Overschrijd deze gegevens in geen geval.

Materiële schade door opengaande achterklep

- De achterklep kan tegen de fietsendrager slaan en beschadigd raken.
- Schakel de elektrische achterklep uit en bedien deze handmatig.
- Verwijder de fietsendrager voordat u de achterklep opent.

Materiële schade door hete uitlaatgassen

De fietsendrager of fiets kunnen beschadigd raken als de uitlaatopening er direct aan grenst of als de uitlaatstraal de fietsendrager raakt.

- Gebruik zo nodig een beschermkap op de uitlaat.

Persoonlijk letsel of materiële schade door beschadigde fietsendrager

Beschadigingen van de drager bijv. door verbogen onderdelen, barsten of krassen, sluiten een veilige werking van de drager uit.

- Monteer de fietsendrager niet als er beschadigingen zijn.
- Ga te werk zoals in het hoofdstuk Onderhoud wordt beschreven.

Persoonlijk letsel of materiële schade door losraken van de fietsendrager tijdens de rit

Een onzuivere of beschadigde verbinding tussen fietsendrager en trekhaak kan ertoe leiden dat de fietsendrager loskomt.

- Vervang een beschadigde trekhaak.
- Verwijder modder, stof en vet van de trekhaak.

Persoonlijk letsel of materiële schade door verhoogde windbelasting

De fietsendrager en de trekhaak kunnen beschadigd raken door overmatige windbelasting.

- Verwijder voordat u wegrijdt alle fietstassen van de fiets.
- Gebruik geen beschermhoezen voor de fiets tijdens de rit.



De algemene exploitatievergunning moet altijd in het voertuig aanwezig zijn wanneer de drager is gemonteerd.

Rijd niet met de fietsendrager als deze leeg is. Berg de fietsendrager op in de kofferbak van uw voertuig. Dit voorkomt onnodig brandstofverbruik en beschermt de fietsendrager.

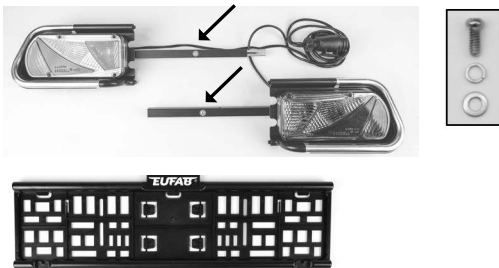
In principe is de bestuurder er verantwoordelijk voor dat de belasting en de lastbeveiliging in overeenstemming zijn met de voorschriften

6. DE FIETSENDRAGER MONTEREN

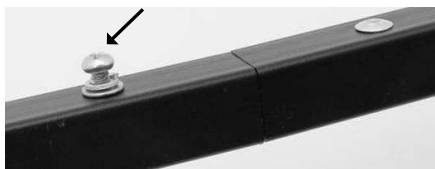
De fietsendrager moet nog in elkaar worden gezet. Haal alle onderdelen uit de verpakking en leg ze overzichtelijk neer. Elke stap wordt beschreven en toont welke componenten u nodig heeft voor de montage van de fietsendrager.

Stap 1

Onderdelen

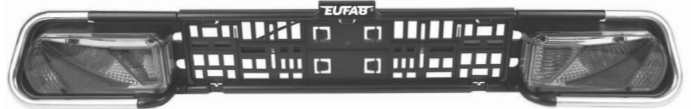
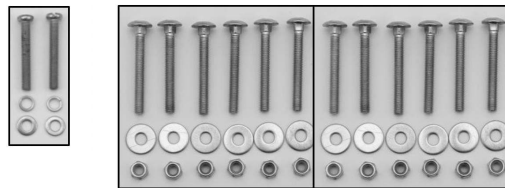
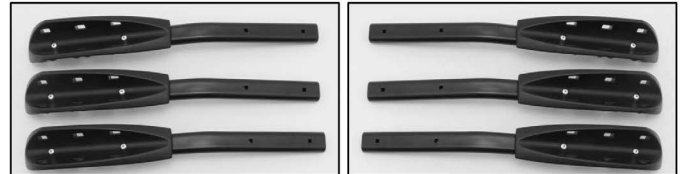
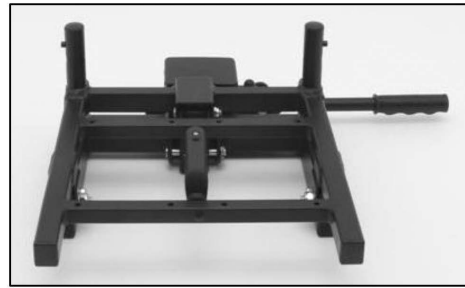


Draai de kruiskopschroeven uit de lamphouders, zie afbeelding. Steek de kentekenplaathouder en de beschermkap van de linkerlamphouder in elkaar. Steek het voorgemonteerde verbindingstuk van de rechterlamphouder in de vierkante buis van de linkerlamphouder. Lijn de kentekenplaathouder en de rechterlamphouder uit zodat ze op elkaar passen. Duw de twee lamphouders langzaam naar elkaar toe, totdat de kentekenplaathouder stevig tussen de twee beschermkappen zit. Draai de twee schroeven voor de kentekenplaathouder en de schroef voor het verbindingstuk weer vast.



Stap 2

Onderdelen



Bevestiging van de wielrails aan het basisframe

Twee wielrails vormen elk een paar. Plaats de drie paar wielrails, met de kunststof schalen naar buiten gericht, parallel op het basisframe, zodat de gaten in de rail overeenkomen met de gaten in het basisframe. Bevestig elke wielrail aan het basisframe met de M6 x 50 slotbouten, ringen en M6 zelfborgende moeren.

Bevestiging van de lamphouder aan het basisframe

Steek de kruiskopbouten M5 x 35 met de veerringen en de ringen van onderaf door de verticale gaten van de lamphouder. Plaats de schroeven op de schroefdraadgaten aan de onderkant aan het uiteinde van de langsdragers. Draai de schroeven vast.

Zorg ervoor dat het mistachterlicht aan de linkerkant van de drager is gemonteerd!



Stap 3 Onderdelen

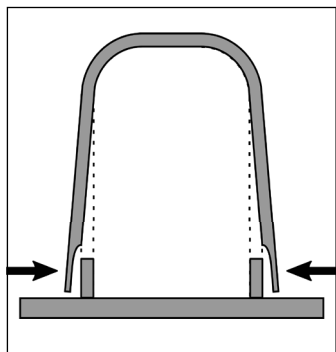


Montage



De U-beugel wordt aan de onderzijde ca. 5 cm breder geleverd dan de steunen, d.w.z. dat de buizen in losse toestand niet evenwijdig lopen. Tijdens de montage moeten de uiteinden van de buizen sterk worden samengedrukt.

Het doel van de voorspanning is dat de U-beugel „rammelvrij“ kan worden neergeklapt voor ruimtebesparende opberging.

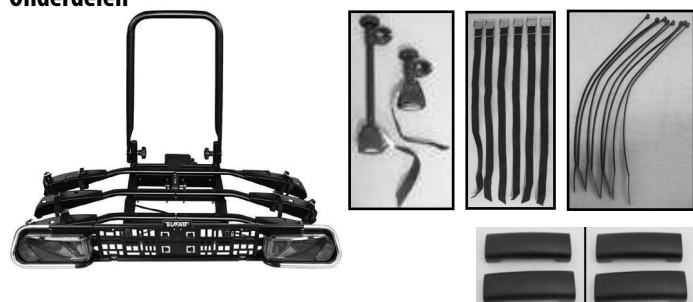


Plaats de U-beugel op de U-beugelhouder van het basisframe. Bevestig de U-beugel met de meegeleverde slotbouten (M8 x 60), ringen en de knopmoeren M8. De knopmoeren moeten aan de binnenzijde gemonteerd zijn (zie foto).

Let op: Beide knopmoeren moeten zeer stevig worden vastgedraaid zodat de U-beugel goed passend tegen de U-beugelhouder ligt.



Stap 4 Onderdelen



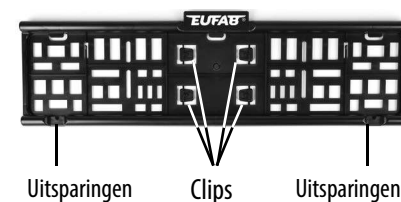
De framehouder monteren

Draai de knopschroef van de framehouder los en draai deze volledig eruit. Open de klem van de framehouder en plaats de inzetstukken rond de U-beugel op een plaats die geschikt is voor uw fiets. Plaats de klem weer rond de inzetstukken en druk deze stevig samen. Zet de framehouder vast met de knopschroef (nog niet vastdraaien).



Het kenteken plaatsen

De montageclips voor de bevestiging van de kentekenplaat bevinden zich als uitdrukbaar delen in de kentekenhouder. Breek twee van de clips uit. Schuif de kentekenplaat in de houder en duw de clips in de uitsparingen om de kentekenplaat vast te zetten.



De elektrische kabels aanleggen

Bevestig de kabels van de verlichting met de meegeleverde kabelbinders aan de onderkant van de drager. Zorg ervoor dat de kabel niet beschadigd kan raken bij het neer- en opklappen van de fietsendrager.

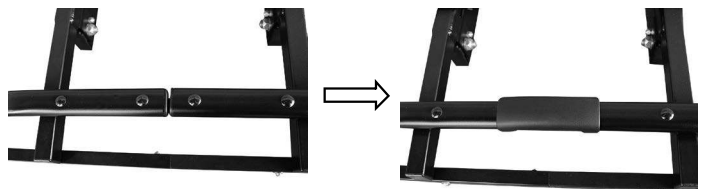
Korte spanriemen monteren

Schuif de korte spanriemen van binnen naar buiten onder de wielhouder en eromheen en daarna weer van buiten naar binnen door de sleuven van de wielhouder (zie foto).



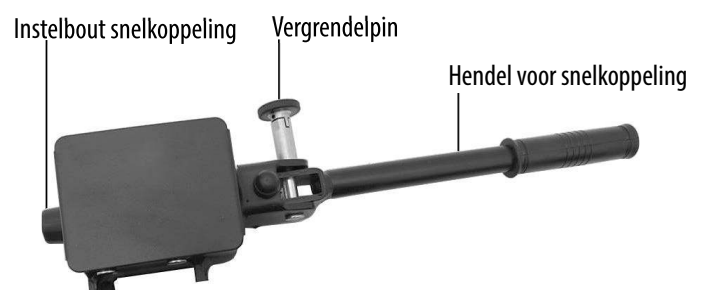
De plastic afdekkingen aanbrengen

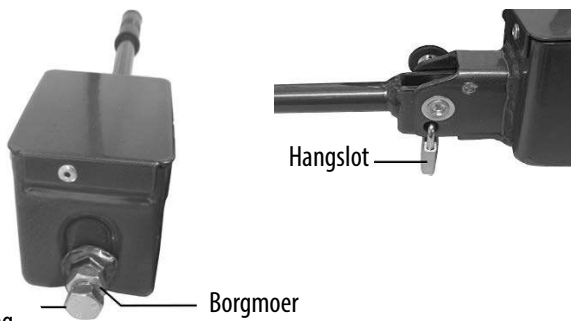
Steek de plastic afdekkingen op het midden van de wielrails.



De fietsendrager op de trekhaak monteren

Maak u vertrouwd met het snelsluitsysteem voordat u de fietsendrager op de trekhaak plaatst.





Instelbout
snelkoppeling

Borgmoer

Hangslot

Let erop dat de trekhaak onbeschadigd, schoon en vetvrij is.

De snelsluiting bestaat uit een onderdeel met hendel. Door de hendel te bedienen, kunt u de snelsluiting openen en sluiten. Met behulp van de borgbout en het hangslot kan de snelsluiting worden vergrendeld en afgesloten.



Bij het gebruik van de fietsendrager moet het hangslot altijd als extra beveiliging worden toegepast.

Parkeer uw voertuig op een vlak terrein. Zet de motor af en trek de handrem aan. Trek de borgbout van de snelsluiting eruit en draai deze 90°, om te verhinderen dat deze weer vastklikt. Open de snelsluiting door de hendel omhoog te klappen. Plaats de fietsendrager van bovenaf horizontaal op de trekhaak. Klap de hendel van de snelsluiting omlaag (met een kracht van ca. 35-40 kg) tot aan de aanslag (de hendel blijft horizontaal). Controleer of de drager veilig en stevig vastzit op de trekhaak en niet meer kan verdraaien. Als dit niet het geval is, moet de snelsluiting worden bijgesteld. Klap de hendel omhoog en verwijder de drager van de trekhaak. Maak de contramoer van de stelschroef los en draai nu de stelschroef op de snelsluiting een kwartslag naar binnen. Draai de contramoer daarna weer vast. Plaats de drager weer op de trekhaak en controleer of de drager veilig en stevig vastzit op de trekhaak. Herhaal eventueel het instelproces totdat de drager veilig en stevig vastzit.



LET OP

Zorg er altijd voor dat de contramoer van de stelschroef goed vastzit!



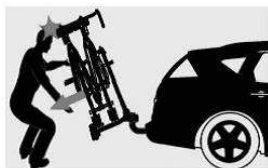
Lichte druksporen op de kogel van de trekhaak zijn normaal en hebben geen invloed op de werking

Als de drager stevig op de trekhaak zit, draait u de borgpen van de snelsluiting zodat deze vastklikt. Sluit nu de snelsluiting af met het meegeleverde hangslot en verwijder de sleutel uit het slot. Bewaar de sleutel zorgvuldig en op een veilige plaats. De fietsendrager is nu ook beveiligd tegen diefstal. Controleer regelmatig of de drager stevig op de trekhaak vastzit en of de fietsen goed vastzitten op de drager. Controleer ook regelmatig of het verlichtingssysteem van uw fietsendrager goed werkt.

Neerklapmechanisme



Als u het neerklapmechanisme wilt bedienen, houdt u de U-beugel met één hand vast zodat de drager niet plotseling kan neerklappen. **(Gevaar voor letsel)**



Om de kofferbak te openen, kunt u de fietsendrager neerklappen, ook als er fietsen op gemonteerd zijn.

Maak daartoe eerst de blokkering van het neerklapmechanisme los door de vergrendelingsbout omlaag te drukken (1) en de greep van u af te schuiven (2). Houd met één hand de U-beugel of fietsendrager vast en trek met de andere hand de hendel van het neerklapmechanisme omhoog (3). Nu kunt u de drager neerklappen.



1



2



3

De fietsendrager omhoog klappen

Door het draagframe op te tillen, klikt dit weer vast in de transportpositie (u hoort een KLIK). Vergrendel het neerklapmechanisme weer door de vergrendelingsbout omlaag te drukken en de greep naar u toe te trekken.



Zonder deze extra beveiliging mag de drager niet worden gebruikt.

De fietsen op de fietsendrager bevestigen

Omdat de framehouders niet aan een specifieke locatie zijn gebonden, kunt u verschillende posities uitproberen. Het is belangrijk dat u de framehouders zo hoog mogelijk bevestigt. Plaats de eerste fiets in de eerste wielrail (de wielrail die het dichtst tegen het voertuig aanligt). Verbind het frame van de fiets met behulp van de korte framehouder met de U-beugel.

Plaats de tweede fiets in de middelste wielrail, omgekeerd aan de richting van de eerste fiets. Verbind het frame van de tweede fiets met behulp van de lange framehouder met de U-beugel.

Plaats de derde fiets in de derde wielrail, omgekeerd aan de richting van de tweede fiets. Verbind het frame van de derde fiets met het frame van de tweede fiets met behulp van de losse framehouder (die met de twee spanriemen).

Zet de wielen vast met de meegeleverde korte spanriemen. Eén spanriem voor het vastzetten van het achterwiel en twee voor het voorwiel (zie afbeelding) als bescherming tegen verdraaien.



Zet de fietsen nu vast met de lange veiligheidsriem. Leid de veiligheidsriem door de fietsframes en rond de U-beugel en trek de veiligheidsriem goed vast.



Zonder deze veiligheidsriem mag de fietsendrager niet worden gebruikt.

E Portabicicletas AMBER 3 para el enganche de remolque

ÍNDICE

1. USO CORRECTO	29
2. VOLUMEN DE SUMINISTRO	29
3. ESPECIFICACIONES	29
4. REQUISITOS DEL ENGANCHE	29
5. INDICACIONES DE SEGURIDAD / ADVERTENCIAS	29
6. MONTAJE DEL PORTABICICLETAS	30
7. TRANSPORTE DE BICICLETAS ELECTRÓNICAS	33
8. MANTENIMIENTO	33
9. CONSEJOS Y TRUCOS	33
9.1 ASIGNACIÓN DE CONTACTO DEL CONECTOR DE 13-POLOS	33
10. CAMBIO DE LAS BOMBILLAS	33
11. AVISOS DE PROTECCIÓN DEL MEDIO AMBIENTE	33
12. INFORMACIÓN DE CONTACTO	33



ADVERTENCIA

¡Lea atentamente el manual de instrucciones antes de la puesta en servicio y respete todas las indicaciones de seguridad! ¡Guardé el embalaje original, el comprobante de compra y este manual para su posterior consulta! ¡La inobservancia puede ocasionar lesiones, daños en el dispositivo o en su patrimonio! ¡Antes de la puesta en servicio compruebe que el contenido del paquete está íntegro y en perfecto estado!

1. USO CORRECTO

Este portabicicletas se sujeta en el enganche para remolque del automóvil y está diseñado para transportar hasta tres bicicletas. También forma parte del uso correcto el cumplimiento de toda la información de este manual de montaje, especialmente la observancia de las indicaciones de seguridad. Cualquier otro uso se considera incorrecto y puede conllevar lesiones o daños materiales. La EAL GmbH no asume ninguna responsabilidad por daños ocasionados por un uso incorrecto.

2. VOLUMEN DE SUMINISTRO

1 x bastidor	12 x tuerca M6
6 x mitades de carril para ruedas	1 x tornillo de estrella M5 x 12
1 x juego de soporte de luces	1 x arandela 9,8 x 5,4 x 0,9
1 x estribo en U	1 x arandela elástica 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x portamatrículas, corto	2 x tornillo de estrella M5 x 35
1 x portamatrículas, largo	2 x arandela elástica 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x soporte de cuadro, rueda a rueda	2 x arandela 9,7 x 5,3 x 0,9
3 x cubiertas plásticas	2 x tornillo carrocerero M8 x 60
9 x correa tensora, corta	2 x arandela 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x correa tensora, larga	2 x tuerca de pomo M8
12 x tornillo carrocerero M6 x 50	sujetacables
12 x arandela 17,8 x 6,5 x 1,1	

3. ESPECIFICACIONES

Peso:	16 kg
Carga útil:	34 kg con 50 kg de carga vertical
	44 kg con 60 kg de carga vertical
	59 kg con 75 kg de carga vertical
máx.	60 kg con 90 kg de carga vertical
máx.	60 kg con 100 kg de carga vertical
Conexión eléctrica	13 polos

4. REQUISITOS DEL ENGANCHE

- El enganche para remolque debe contar con homologación de tipo.
- La bola y la barra de rótula debe contar con forjado uniseccional.
- Monte el portabicicletas solo en un enganche de acero St52, fundición gris GGG52 o de mejor calidad. El valor-D del enganche tiene que ascender como mínimo a 7,6 kN.
- No monte el soporte nunca sobre un enganche de aluminio ni de otros metales ligeros o plástico.
- Barras de bola no aptas de GGG40 son fabricadas por Westfalia para los siguientes vehículos:

Fabricante	Símbolo de inspección	A juego para
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respete las indicaciones del fabricante del enganche. En caso de duda pregunte directamente al fabricante de su enganche si es adecuado. No apto para enganches de remolque de aluminio.

5. INDICACIONES DE SEGURIDAD / ADVERTENCIAS

Lesiones o daños materiales por un comportamiento modificado del vehículo

- La conducción con el portabicicletas influye en las propiedades de desplazamiento del vehículo.
- Adapte la velocidad al nuevo comportamiento del vehículo.
- No circule nunca a más de 130 km/h.
- Evite los movimientos repentinos y bruscos del volante.
- Tenga en cuenta que el vehículo es más largo de lo usual.

Lesiones o daños materiales por pérdida de la bicicleta

- La circulación sin el cinturón de seguridad puede provocar accidentes y está prohibida.
- Revise cada vez antes de emprender la marcha que el cinturón de seguridad está firme y correctamente sujeto alrededor de la bicicleta y del estribo del soporte.
- Revise cada vez antes de emprender la marcha que ambos cinturones están firmes y correctamente sujetos alrededor de la rueda delantera y el cinturón alrededor de la rueda trasera de las bicicletas.
- Reapriete los cinturones si fuse necesario.
- Revise cada vez antes de emprender la marcha si los cinturones usados están en perfecto estado y no presentan desgaste.
- Los cinturones dañados o desgastados deben ser reemplazados por unos nuevos antes de emprender la marcha. Solamente se deben usar cinturones que están autorizados por la EAL GmbH.

Lesiones o daños materiales por portabicicletas no completamente montado

- La circulación con portabicicletas no completamente ensamblados puede provocar accidentes.
- Las piezas móviles del portabicicletas representan una fuente de peligro cuando no se han montado completamente.
- Antes de emprender viaje monte completamente el portabicicletas.

Lesiones o daños materiales por piezas que asoman

- Las piezas que asoman por el borde del vehículo o del portabicicletas se pueden provocar lesiones o daños materiales.
- Monte únicamente piezas que no asomen por el borde del vehículo.

Lesiones o daños materiales por sobrecarga

- Cuando se excede la carga útil máx. del portabicicletas y la carga vertical permitida del enganche de remolque o el peso total permitido puede provocar un accidente grave.
- Es imprescindible respetar los datos de la carga útil máx., de la carga vertical permitida y el peso total permitido del vehículo. No exceda esos datos en ninguna circunstancia.

Daños materiales por apertura del capó

- El capó podría golpear el portabicicletas y dañarse.
- Apague la apertura eléctrica del capó y abra solo a mano.
- Antes de abrir el capó debe sacar el portabicicletas.

Daños materiales por gases de escape calientes

- Se pueden dañar el soporte o la bicicleta si están directamente al lado del tubo de escape o si el chorro de gases de escape está dirigido al portabicicletas.
- Utilice, si fuese necesario, un deflector del escape.

Lesiones o daños materiales por portabicicletas dañado

- Los daños en el soporte, p. ej. piezas dobladas, fisuras o rascaduras implican un funcionamiento inseguro del soporte.
- No monte el portabicicletas si presenta daños.
 - Proceda como se describe en el capítulo Mantenimiento.

Lesiones o daños materiales por pérdida del portabicicletas durante la circulación

Una conexión mala o dañada entre el portabicicletas y el enganche de remolque puede conllevar que el portabicicletas se suelte.

- Cambie un enganche de remolque dañado.
- Limpie la suciedad, el polvo y la grasa del enganche del remolque.

Lesiones o daños materiales por mayor carga del viento

El portabicicletas y el enganche de remolque pueden dañarse por una carga de viento excesiva.

- Antes de emprender viaje retire todos los bultos de la bicicleta.
- No use ninguna funda de protección para la bicicleta para la marcha.



El permiso de funcionamiento general tiene que llevarse siempre en el vehículo cuando el dispositivo portante esté montado.

No monte el portabicicletas vacío. Guárdelo en el maletero de su vehículo. De este modo se evita un mayor consumo de combustible y se protege el portabicicletas.

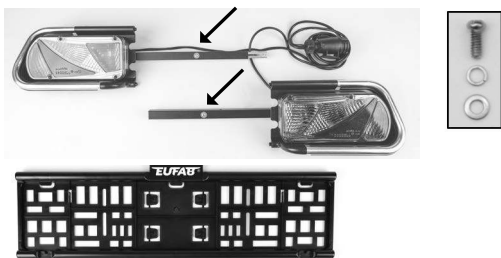
En principio, el conductor es responsable de asegurar que la carga y el aseguramiento de la carga estén de acuerdo con las regulaciones.

6. MONTAJE DEL PORTABICICLETAS

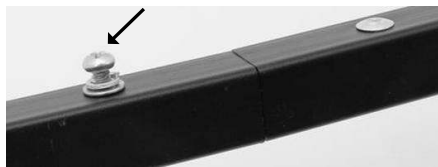
El portabicicletas debe ser ensamblado. Saque todos los componentes del embalaje y dispóngalos delante de usted. Se describen todos los pasos y se muestra claramente qué componente necesita para el montaje del portabicicletas.

Paso 1

Componentes

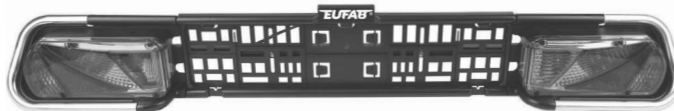
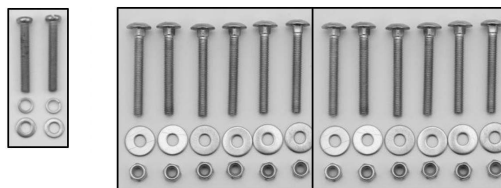
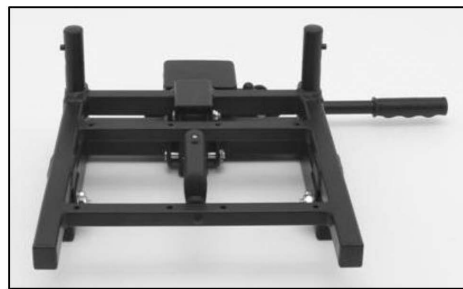


Desenrosque los tornillos de cabeza ranurada en cruz de los soportes de las luces, véase la imagen. Ensamble el soporte de la matrícula con la carcasa de protección del soporte de la luz izquierda. Introduzca la pieza de conexión premontada del soporte de la luz derecha en el tubo cuadrangular del soporte de la luz izquierda. Ajuste el soporte de la matrícula y el soporte de la luz derecha de tal forma que queden encajados. Desplace lentamente ambos soportes de las luces hasta que el soporte de la matrícula quede firmemente asentado entre las dos carcasas de protección. Vuelva a enroscar los dos tornillos del soporte de la matrícula y el tornillo de la pieza de conexión.



Paso 2

Componentes



Montaje de los rieles en el bastidor base

Cada dos carriles para rueda son un par. Coloque los tres pares de carriles para ruedas con las carcasas de plástico hacia afuera, paralelas al bastidor, de forma que los agujeros de la carcasa coincidan con los agujeros del bastidor. Sujete en el bastidor cada carril con los tornillos carroceros M6 x 50, arandelas y tuercas autoblocantes M6.

Fijación del portaluces en el bastidor base

Inserte los tornillos de estrella M5 x 35 con las arandelas elásticas y las arandelas desde abajo por los agujeros verticales del soporte de las luces. Ponga los tornillos en los orificios roscados de la parte inferior en el extremo de los soportes longitudinales. Apriete los tornillos.

¡Asegúrese de que las luces de niebla estén montadas en el lateral izquierdo del soporte!



Paso 3

Componentes

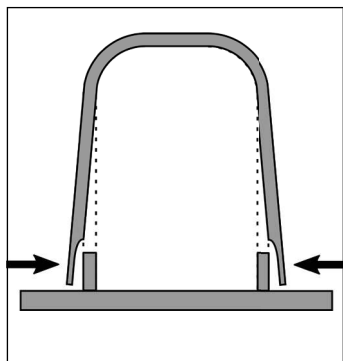


Montaje



El horquilla en U se entrega aproximadamente 5 cm más ancho en el extremo inferior que los soportes, es decir, los tubos no están paralelos cuando están sueltos. Durante el montaje, los extremos de los tubos y estar fuertemente comprimidos.

La finalidad del pretensado es que la horquilla pueda plegarse „sin traqueteo“ para ahorrar espacio.



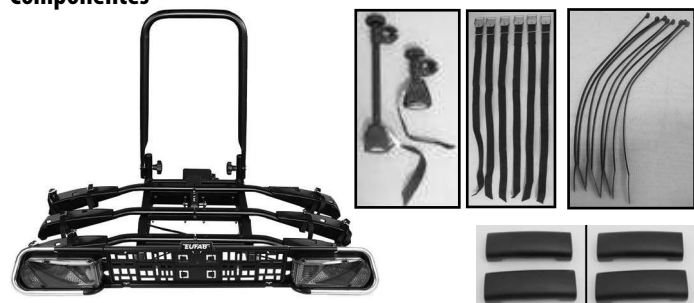
Coloque el estribo en U sobre el soporte del bastidor. Fije el estribo en U con los tornillos carroceros (M8 x 60) adjuntos, las arandelas y las tuercas de pomo M8. Las tuercas de pomo deben estar montadas en el interior (véase foto).

Atención: Debe apretar bien ambas tuercas de pomo, de forma que el estribo se adapte a la perfección a su soporte.



Paso 4

Componentes



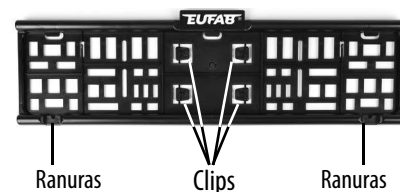
Montaje del portamatrículas

Desenrosque el tornillo con pomo del portamatrículas y sáquelo. Abra la abrazadera del portamatrículas y ponga los insertos en un lugar apto para las bicicletas, alrededor del estribo en U. Vuelva a poner la abrazadera alrededor de los insertos y apriete. Cierre el portamatrículas con el tornillo con pomo (sin apretar todavía).



Colocación de la matrícula

Los clips de montaje para la sujeción de la matrícula son las piezas de expulsión en el portamatrículas. Suelte dos de los clips. Empuje la matrícula en el soporte, después presione los clips en las ranuras para fijar la matrícula.



Tendido de los cables eléctricos

Sujete los cables del alumbrado con los sujetacables adjuntos en la parte inferior del soporte. Cuando repliegue y despliegue el soporte controle que no se pueda dañar el cable.

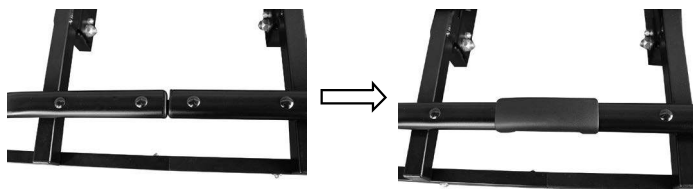
Montaje de las correas de sujeción cortas

Pase las correas de sujeción cortas por los agujeros alargados del soporte de la rueda de dentro hacia afuera, por debajo del soporte de las ruedas y después de nuevo desde fuera hacia adentro (véase foto).



Colocación de las cubiertas plásticas

Inserte las cubiertas de plástico en el centro de los carriles para ruedas.



Montaje del portabicicletas sobre el enganche de remolque

Antes de colocar el portabicicletas sobre el enganche de remolque familiarícese con el sistema de cierre rápido.

Tornillo de ajuste para el cierre rápido

Pasador de seguridad / bloqueo

Palanca



Correa de seguridad



El desmontaje de las bicicletas se realiza en el orden inverso.

7. TRANSPORTE DE BICICLETAS ELECTRÓNICAS



Cuando se transporten bicicletas electrónicas, no debe excederse la carga útil del portabicicletas y la capacidad de carga máxima de cada carril bici individual.

Montar las e-bicicletas sólo en los carriles para bicicletas 1 y 2, ver foto.

Capacidad de carga máxima de los carriles para bicicletas:

- Riel 1: 27,5 kg
- Riel 2: 27,5 kg
- Riel 3: 20,0 kg



Cargue el portabicicletas de manera que no se exceda la carga máxima. Ver sección 3. Especificaciones.



Si transporta una bicicleta electrónica en los rieles 1 o 2, las otras bicicletas deben ser correspondientemente más ligeras para que el portabicicletas no se sobrecargue. Antes de cargarla, determine el peso de cada bicicleta (por ejemplo, usando una balanza personal).

8. MANTENIMIENTO

- Guarde el portabicicletas tras su uso en un estado limpio y seco. El lodo y la posible suciedad adherida deben lavarse con agua.
- Mantengan el enganche de remolque limpio y libre de grasa.
- Mantengan el acoplamiento del soporte limpio y libre de grasa.
- Controle con regularidad si el portabicicletas presenta daños. Las piezas dañadas o desgastadas deberán ser sustituidas de inmediato.
- Solamente se deben emplear recambios originales.
- Controle con regularidad los pernos y las tuercas del portabicicletas y reapriete cuando sea necesario.
- Trate los daños en la pintura inmediatamente con pintura.
- Lubrifique con regularidad las piezas giratorias y móviles.

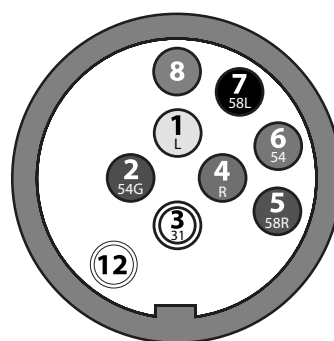
9. CONSEJOS Y TRUCOS

9.1 ASIGNACIÓN DE CONTACTO DEL CONECTOR DE 13-POLOS

Intermitente, izquierda	Pin 1, L	amarillo
Luz de niebla trasera	Pin 2, 54G	azul
Masa para contacto 1 – 8	Pin 3, 31	blanco
Intermitente, derecha	Pin 4, R	verde
Luz trasera derecha (incl. luz de posición)	Pin 5, 58R	marrón

Luz de freno	Pin 6, 54	rojo
Luz trasera izquierda (incl. luz de posición)	Pin 7, 58L	negro
Luz de marcha atrás	Pin 8	gris
Corriente continua (positivo continuo)	Pin 9 asignado	marrón/azul
Línea de carga	Pin 10 asignado	marrón/rojo
Línea de carga/masa (para la batería en el remolque)	Pin 11 asignado	
Línea de control detección de remolque (AE) contra masa pin 3 en el remolque	Pin 12	
Masa para control (suministro de corriente)	Pin 13 asignado	blanco/negro

Conector



Enchufe



10. CAMBIO DE LAS BOMBILLAS

Herramienta necesaria: destornillador PH1. Desenrosque el tornillo de estrella de la tulipa y extráigala. Inserte ligeramente en el portalámparas la bombilla que quiere cambiar y gírela un cuarto de vuelta. Saque ahora la bombilla del portalámparas.

Coloque correspondientemente la nueva bombilla.

Lista de bombillas:

Luz de freno / trasera:	12 V 21/5 W	BAY15d
Intermitente:	12 V 21W	BAU15S naranja
Luz de niebla trasera:	12 V 21W	BA15S
Luz de marcha atrás:	12 V 21W	BA15S
Iluminación de la matrícula:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

11. AVISOS DE PROTECCIÓN DEL MEDIO AMBIENTE



Como el portabicicletas dispone de sistema de alumbrado está sujeto a la legislación de eliminación de equipos eléctricos usados y al finalizar su vida útil debe ser eliminado como tal.

Los materiales se pueden reciclar. ¡Al reciclar, reutilizar o aprovechar los materiales de otro modo contribuye notablemente a proteger nuestro medio ambiente!

Elimine el portabicicletas cumpliendo la legislación pertinente vigente en su país.

12. INFORMACIÓN DE CONTACTO

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Alemania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

OBSAH

1. POUŽITÍ V SOULADU S URČENÍM	34
2. ROZSAH DODÁVKY	34
3. SPECIFIKACE	34
4. PODMÍNKY PRO SPOJKU	34
5. BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ/VAROVÁNÍ	35
6. MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL	33
7. PŘEPRAVA ELEKTROKOL	37
8. ÚDRŽBA	38
9. TIPY A TRIKY	38
9.1 OBSAZENÍ KONTAKTŮ 13-PÓLOVÉHO KONEKTORU	38
10. VÝMĚNA ŽÁROVEK	38
11. POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ	38
12. KONTAKTNÍ INFORMACE	38



VAROVÁNÍ

Před uvedením do provozu si pozorně přečtěte návod k obsluze a dodržujte všechna bezpečnostní upozornění!

Nedodržování pokynů a upozornění může vést k poranění osob, škodám na zařízení nebo vašem majetku. Uchovejte si originální balení, doklad o koupi a tento návod pro použití v budoucnosti!

Před uvedením do provozu zkontrolujte, zda není balení poškozené a zda je obsah balení kompletní!

1. POUŽITÍ V SOULADU S URČENÍM

Tento nosič jízdních kol se upevňuje na tažné zařízení osobních vozidel a je určený pro přepravu až tří jízdních kol.

K použití v souladu s určením patří i dodržování všech informací uvedených v tomto návodu na montáž, obzvláště dodržování bezpečnostních upozornění. Jakékoliv jiné použití se považuje za použití v rozporu s určením a může vést k věcným škodám a újmě na zdraví. Společnost EAL GmbH nepřevzme žádnou zodpovědnost za škody, které nastanou z důvodu použití v rozporu se stanoveným účelem.

2. ROZSAH DODÁVKY

1 x základní rám	12 x matice M6
6 x polovina lyžiny	1 x šroub s křížovou drážkou M5 x 12
1 x sada nosiče světlá	1 x podložka 9,8 x 5,4 x 0,9
1 x třmen ve tvaru U	1 x pružinový kroužek 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x držák rámu, krátký	2 x šroub s křížovou drážkou M5 x 35
1 x držák rámu, dlouhý	2 x pružinový kroužek 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x držák rámu, kolo ke kolu	2 x podložka 9,7 x 5,3 x 0,9
3 x plastový kryt	2 x zámkový šroub M8 x 60
9 x upínací popruh, krátký	2 x podložka 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x upínací popruh, dlouhý	2 x matice s hlavici M8
12 x zámkový šroub M6 x 50	kabelové vazače
12 x podložka 17,8 x 6,5 x 1,1	

3. SPECIFIKACE

hmotnost:	16 kg
užitečné zatížení:	34 kg zatížení na čepu spojky přívěsu při 50 kg
	44 kg zatížení na čepu spojky přívěsu při 60 kg
	59 kg zatížení na čepu spojky přívěsu při 75 kg
max.	60 kg zatížení na čepu spojky přívěsu při 90 kg
max.	60 kg zatížení na čepu spojky přívěsu při 100 kg

elektrická přípojka 13-pólová

4. PODMÍNKY PRO SPOJKU

- Tažné zařízení musí být typově schválené.
- Kulová hlavice a tyč kulové hlavice musí být kované z jednoho kusu.
- Nosič jízdních kol montujte jen na spojku z oceli St52 -3, šedé litiny GGG52 nebo vyšší jakosti.
- Nevhodné tyče kulového hlavice z GGG40.
- Hodnota D spojky musí být minimálně 7,6 kN.
- Nosič nikdy nemontujte na spojku z hliníku, jiných lehkých kovů nebo plastu.

- Tyto jsou např. vyrobeny společností Westfalia pro následující vozidla:

Výrobce	Kontrolní symbol	Vhodné pro
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Dodržujte údaje od výrobce spojky uvedené na typovém štítku. V případě pochybností se zeptejte přímo výrobce tažného zařízení, zda je daný komponent vhodný.

5. BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ/VAROVÁNÍ

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku změny jízdních vlastností vozidla

- Jízda s nosičem jízdních kol ovlivňuje jízdní vlastnosti vašeho vozidla.
- Přizpůsobte rychlost jízdy novým jízdním vlastnostem vozidla.
- Nikdy nejezděte rychleji než 130 km/h.
- Vyhněte se prudkým a trhavým pohybům při řízení.
- Nezapomeňte, že vaše vozidlo je delší než obvykle.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku ztráty jízdního kola

- Jízda bez bezpečnostního popruhu může vést k úrazům a není povolená.
- Před každou jízdou zkontrolujte správnost a pevnost osazení bezpečnostního popruhu kolem jízdních kol a třmenu ve tvaru U nosiče.
- Před každou jízdou zkontrolujte správnost a pevnost osazení obou popruhů kolem předního kola a popruhu kolem zadního kola jízdních kol.
- V případě potřeby upravte napnutí popruhů.
- Před každou jízdou zkontrolujte, zda použité popruhy nejsou poškozené nebo opotřebené.
- Poškozené nebo opotřebené popruhy musí být před začátkem jízdy vyměněny za nepoškozené popruhy. Je povoleno používat pouze popruhy, které jsou k tomuto účelu schváleny společností EAL GmbH.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku neúplně namontovaného nosiče jízdních kol

- Jízda s neúplně smontovanými nosiči jízdních kol může vést k nehodám.
- Pohyblivé díly nosiče jízdních kol představují v neúplně smontovaném stavu zdroj nebezpečí.
- Nosič jízdních kol kompletně namontujte ještě před jízdou.

Újma na zdraví osob a věcné škody v důsledku přečnivajících dílů

- Díly přečnivající přes okraj vozidla, příp. nosiče jízdních kol, mohou způsobit během jízdy újmu na zdraví osob nebo věcné škody.
- Montujte pouze díly, které nepřecházejí přes okraj vozidla.

Ohrožení osob a věcné škody v důsledku nadměrné hmotnosti nákladu

- Překročení max. užitečné nosnosti nosiče jízdních kol, jakož i povoleného zatížení tažného zařízení nebo povolené celkové hmotnosti může vést k těžkým úrazům.
- Bezpodmínečně dodržujte údaje o max. užitečné nosnosti, povoleném zatížení tažného zařízení a povolené celkové hmotnosti vašeho vozidla. Tyto údaje v žádném případě nepřekračujte.

Věcné škody v důsledku otevření zadních dveří

- Zadní dveře by mohly narazit do nosiče jízdních kol a poškodit se.
- Elektrické ovládání zadních dveří vypněte a ovládejte je manuálně.
- Nosič jízdních kol před otevřením zadních dveří odklopte.

Věcné škody v důsledku horkých výfukových plynů

Na nosiči nebo jízdním kole mohou vzniknout věcné škody, pokud se vyústění výfuku nachází přímo u nich nebo proud výfukových plynů zasahuje nosič jízdních kol.

- Případně použijte ochrannou koncovku na výfuk.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku poškozeného nosiče jízdních kol

Poškození nosiče, jako jsou např. ohnuté díly, trhliny nebo škrábance, vylučují bezpečné fungování nosiče..

- Nosič jízdních kol nemontujte tehdy, pokud je poškozený.
- Postupujte podle popisu v kapitole Údržba.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku ztráty nosiče jízdních kol během jízdy

Nečistý nebo poškozený spoj mezi nosičem jízdních kol a tažným zařízením může vést k uvolnění nosiče jízdních kol.

- Poškozené tažné zařízení vyměňte.
- Tažné zařízení zbavte nečistot, prachu a tuku.

Ohrožení nebo věcné škody v důsledku zvýšeného zatížení větrem

Nosič jízdních kol a tažné zařízení se mohou poškodit nadměrným zatížením větrem.

- Před začátkem jízdy odstraňte z jízdního kola všechny cestovní tašky.
- Nepoužívejte pro jízdní kola žádné ochranné obaly během jízdy.

 **Doklad o homologaci k provozu musí být v případě namontovaného nosiče vždy ve vozidle.**

Nejezděte naprázdno s namontovaným nosičem jízdních kol. Uložte jej v zavazadlovém prostoru vašeho vozidla. Zabráníte tak zvýšené spotřebě paliva a uchráníte nosič jízdních kol.

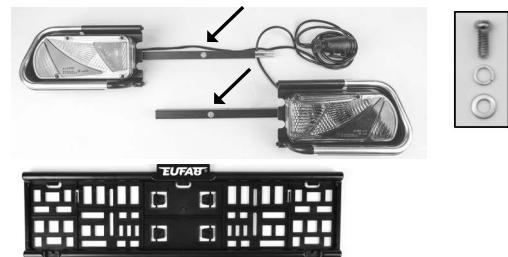
Řidič vozidla je vždy ze zásady odpovědný za správné uložení a zajištění nákladu.

6. MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL

Nosič jízdních kol se musí smontovat. Vyjměte všechny díly z obalu a přehledně si je rozložte. Každý pracovní krok je popsán a ukáže vám, které díly potřebujete pro montáž nosiče jízdních kol.

Krok 1

Konstrukční díly

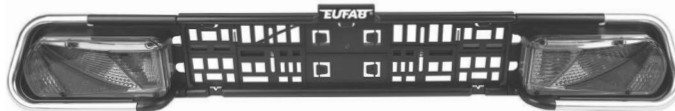
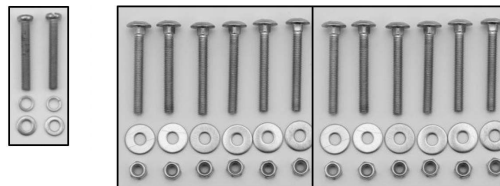
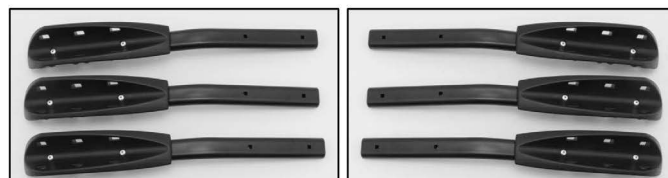


Odšroubujte šrouby s křížovou drážkou z držáků světel, viz obrázek. Spojte držák registrační značky s ochranným krytem levého držáku světla. Vložte předmontovaný spojovací díl pravého držáku světla do čtyřhranné trubky levého držáku světla. Vyrovnajte držák registrační značky a držák pravého světla tak, aby do sebe zapadaly. Pomalu tlačte oba držáky světel k sobě, dokud nebude držák registrační značky pevně dosedat mezi oběma polovinami ochranného krytu. Našroubujte zpět oba šrouby držáku registrační značky a jeden šroub spojovacího prvku.



Krok 2

Konstrukční díly



Montáž kolejnic na základní rám

Vždy dvě lyžiny tvoří jeden pár. Tři páry lyžin položte paralelně na základní rám tak, že plastové misky směřují ven a otvory na lyžině se shodují s otvory na základním rámu. Každou lyžinu upevněte na základním rámu pomocí zámkových šroubů M6 x 50, podložek a samojistných matic M6.

Upevnění nosiče světel na základní rám

Vložte šrouby s křížovou drážkou M5 x 35 s pružinovými podložkami a podložkami zesponu skrz vertikální otvory nosiče světel. Namontujte šrouby na závitové otvory na spodní straně na konci podélných nosníků. Šrouby pevně utáhněte. Ujistěte se, že zadní mlhové světlo je namontováno na levé straně nosiče!



Krok 3

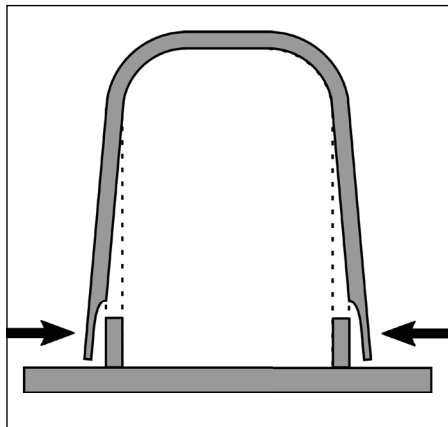
Konstrukční díly



Montáž



U-rameno se dodává na spodním konci asi o 5 cm širší než držáky, tzn. že trubky nejsou v uvolněném stavu rovnoběžné. Při montáži musí být konce trubek silně stlačeny. Účelem předepnutí je, že U-rameno může být složena „bez chrastítek“ pro prostorově úsporné uložení.



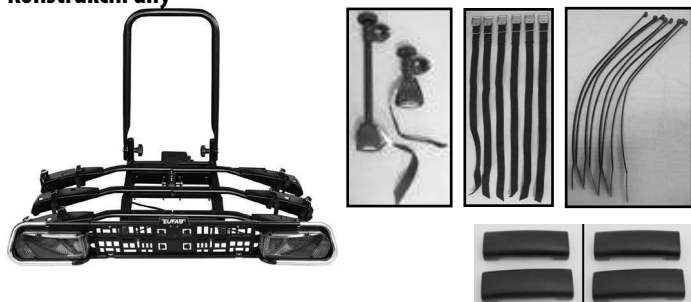
Třmen ve tvaru U nasadíte na držák třmenů ve tvaru U základního rámu. Třmen ve tvaru U připevníte pomocí dodaných zámkových šroubů (M8 x 60), podložek a matic s hlavici M8. Matice s hlavici musí být namontovány na vnitřní straně (viz foto).

Pozor: Obě matice s hlavici se musí velmi pevně utáhnout tak, aby třmen tvaru U lícovaně přilhal na držáky třmenů tvaru U.



Krok 4

Konstrukční díly



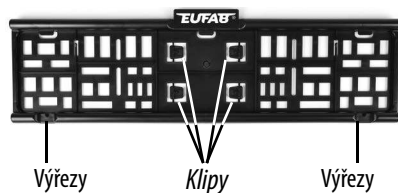
Montáž držáků rámu

Povolte šroub s hlavici držáku rámu a úplně ho vyšroubujte. Otevřete sponu držáku rámu a kolem třmenů tvaru U umístíte vložky na místo vhodné pro vaše jízdní kolo. Sponu opět namontujte kolem vložek a pevně je zatlačte k sobě. Držák rámu zavřete pomocí šroubu s hlavici (ještě pevně neutahujte).



Vložení registrační značky

Montážní spony pro upevnění registrační značky se nachází jako výtlačné části v držáku registrační značky. Odломte dvě spony. Vsuňte registrační číslo vozidla do držáku, poté zatlačte spony do výřezů, čímž se registrační číslo vozidla upevní.



Pokládka elektrických kabelů

Kabely světel připevníte ke spodní straně nosiče pomocí dodaných kabelových vazačů. Při rozkládání a skládání nosiče dávejte pozor, aby se nepoškodily kabely.

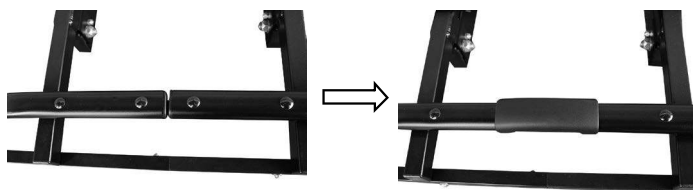
Montáž krátkých upínacích popruhů

Krátké upínací popruhy zasuňte zevnitř směrem ven pod držákem kola a poté opět zvenku směrem dovnitř skrz podélné otvory držáku kola (viz foto).



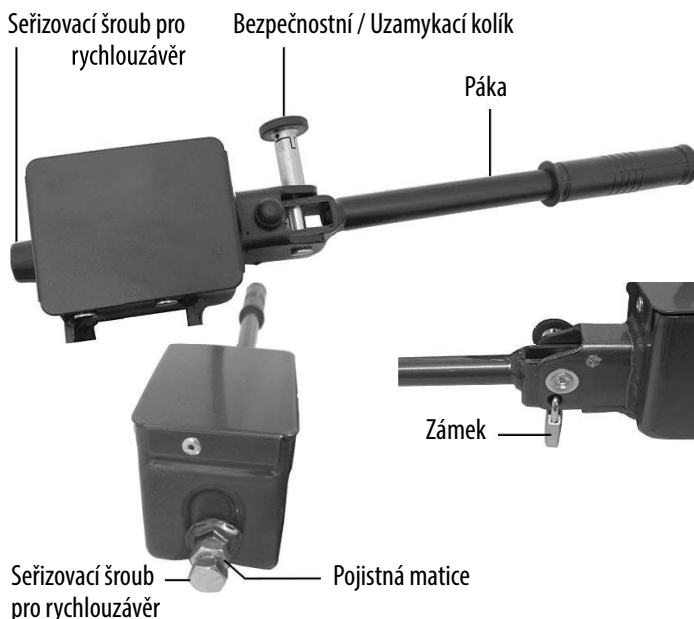
Nasazení plastových krytů

Na střed lyžin nasuňte plastové kryty.



Montáž nosiče jízdních kol na tažné zařízení

Před umístěním nosiče jízdních kol na tažné zařízení se obeznámte se systémem rychlouzávěru.



Dbejte na to, aby bylo tažné zařízení nepoškozené, čisté a bez tuku. Rychlouzávěr se skládá z konstrukční části s pákou. Použitím páky se dá rychlouzávěr otvírat nebo zavírat. Rychlouzávěr se dá pomocí pojistného čepu a visacího zámku zamknout a odemknout



Visací zámek se musí při použití nosiče jízdního kola vždy používat jako dodatečná ochrana.

Vozidlo odstavte na rovné ploše. Vypněte motor a zatáhněte ruční brzdu. Vytáhněte pojistný čep rychlouzávěru a otočte ho o 90°, abyste zabránili opětovnému zasmeknutí. Rychlouzávěr otevřete zvednutím páky. Nosič jízdních kol umístěte shora vodorovně na tažné zařízení. Sklopte páku rychlouzávěru (silou cca 35 - 40 kg) dolů až na doraz (páka zůstane v horizontální poloze). Zkontrolujte, zda je nosič bezpečně a pevně osazený na tažném zařízení a nedá se dále přetáčet. Pokud tomu tak není, musí se rychlouzávěr opět seřídít. Páku překlopte směrem nahoru a odejměte nosič z tažného zařízení. Uvolněte pojistnou matici regulačního šroubu a regulační šroub na rychlouzávěru otočte o čtvrtotáčku. Poté pojistnou matici opět pevně utáhněte. Nosič opět nasadte na tažné zařízení a zkontrolujte, zda je na tažném zařízení bezpečně a pevně osazený. V případě potřeby tento postup nastavení zopakujte, dokud na tažném zařízení není bezpečně a pevně osazený.



POZOR
Vždy se ujistěte, že je pojistná matice na regulačním šroubu správně dotažená!



Mírné otlaky na kulové hlavicí jsou normální a žádným způsobem neovlivňují funkčnost

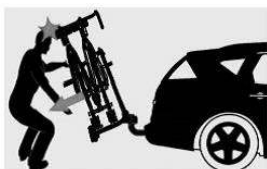
Je-li nosič na tažném zařízení pevně osazený, otočte pojistný čep rychlouzávěru tak, aby se zasmekl. Uzamkněte rychlouzávěr pomocí dodaného visacího zámku a klíč vyjměte ze zámku. Klíč uschovejte na bezpečném místě. Nosič jízdních kol je nyní chráněn i před krádeží.

Pravidelně kontrolujte, zda je nosič pevně připevněn na tažném zařízení a zad je jízdní kolo připevněné k nosiči. Pravidelně kontrolujte i funkci světelného systému vašeho nosiče jízdních kol.

Odklápěcí mechanismus



Chcete-li obsluhovat sklopný mechanismus, bezpodmínečně podržte rukou třmen ve tvaru U, aby se nosič nemohl rozložit. **(nebezpečí zranění)**



Chcete-li otevřít zavazadlový prostor, můžete odklopit nosič jízdních kol, i pokud jsou jízdní kola namontována.

Nejdříve uvolněte blokování sklopného mechanismu tak, že stisknete zajišťovací čep dolů, obrázek (1), a rukojeť odtlačíte od sebe (2). Jednou rukou pevně držte třmen tvaru U nebo jízdní kola, druhou rukou táhněte páku sklopného mechanismu nahoru (3). Nyní můžete nosič odklopit.



Vyklopení nosiče jízdních kol

Nadzednutím nosného stolu se stůl opět zasmekne do přepravní polohy (uslyšíte KLIKnutí). Opět zajistěte sklopný mechanismus stisknutím zajišťovacího čepu dolů a zatáhnutím rukojeti směrem k sobě.



Nosič se nesmí používat bez přídavné pojistky uzávěru.

Montáž jízdních kol na zadním nosiči

Protože držáky rámu nejsou vázány na určité místo, můžete vyzkoušet několik poloh. Důležité je připevnit držáky rámu pokud možno co nejvýše. Vložte první jízdní kolo do první lyžiny pro kola (to je lyžina, která je nejbližší u vozidla). Rám jízdního kola spojte pomocí krátkého držáku rámu se třmenem ve tvaru U.

Druhé jízdní kolo umístěte do střední lyžiny pro kola, proti směru prvního jízdního kola. Rám druhého jízdního kola spojte pomocí dlouhého držáku rámu se třmenem ve tvaru U.

Třetí jízdní kolo umístěte do třetí lyžiny pro kola, proti směru druhého jízdního kola. Rám třetího jízdního kola spojte s rámem druhého jízdního kola pomocí volného držáku rámu (ten se dvěma upínacími popruhy).

Kola zajistěte pomocí přiložených krátkých upínacích popruhů. Upínací popruh pro připevnění zadního kola a dva pro přední kolo (viz obrázek) jako ochrana proti přetočení.



Nyní zajistěte jízdní kola pomocí dlouhého bezpečnostního popruhu. Bezpečnostní popruh vedte skrz rámy jízdního kola a kolem třmenu tvaru U a bezpečnostní popruh pevně utáhněte.



Nosič jízdních kol se bez tohoto bezpečnostního popruhu nesmí používat.

Bezpečnostní popruh



Demontáž jízdních kol se provede v obráceném pořadí.

7. PŘEPRAVA ELEKTROKOL



Při přepravě elektrokol nesmí být překročeno užitečné zatížení nosiče kol a maximální nosnost každé jednotlivé kolejnice.

Elektrokola připevňujte pouze na kolejnice 1 a 2, viz obrázek.

Maximální nosnost kolejníc:

Kolejnice 1: 27,5 kg

Kolejnice 2: 27,5 kg

Kolejnice 3: 20,0 kg



Vložte nosič kol tak, aby nebylo překročeno maximální užitečné zatížení. Viz část 3. Specifikace.



Pokud přepravujete elektrokolob na kolejích 1 nebo 2, ostatní kola musí být odpovídajícím způsobem lehčí, aby nedošlo k přetížení nosiče jízdních kol. Před naložením určete hmotnost každého kola (např. Pomocí stupnice v koupelně).

8. ÚDRŽBA

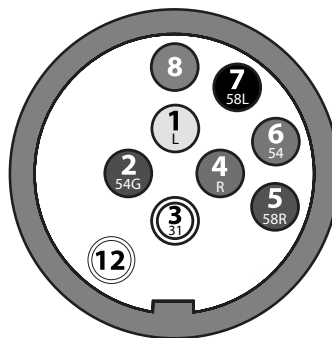
- Nosič jízdních kol po použití uskladněte v čistém a suchém prostředí. Případné bláto a jiné nečistoty umyjte vodou.
- Tažné zařízení udržujte čisté a bez tuku.
- Spojku nosiče udržujte čistou a bez tuku.
- Nosič jízdních kol pravidelně kontrolujte ohledně poškození. Poškozené nebo opotřebované díly musíte ihned vyměnit.
- Smí se používat pouze originální náhradní díly.
- Pravidelně kontrolujte čepy, šrouby a matice nosiče jízdních kol a v případě potřeby je dotáhněte.
- Poškození vrstvy laku okamžitě ošetřete barvou.
- Pravidelně namažte otočné a pohyblivé díly.

9. TIPY A TRIKY

9.1 OBSAZENÍ KONTAKTŮ 13-PÓLOVÉHO KONEKTORU

Směrovka, vlevo	Kolík 1, L	žlutá
Koncové mlhové světlo	Kolík 2, 54G	modrá
Uzemnění pro kontakt 1 – 8	Kolík 3, 31	bílá
Směrovka, vpravo	Kolík 4, R	zelená
Pravé koncové světlo (včetně bočního obrysového světla)	Kolík 5, 58R	hnědý
Brzdové světlo	Kolík 6, 54	červená
Levé koncové světlo (včetně obrysového bočního světla)	Kolík 7, 58L	černá
Zpětný reflektor	Kolík 8	šedá
Stálý proud (trvalé plus)	Kolík 9 není obsazený	hnědý/modrá
Nabíjecí vedení	Kolík 10 není obsazený	hnědý/červená
Nabíjecí vedení/uzemnění (pro baterii v přívěsu)	Kolík 11 není obsazený	
Řídicí kabel identifikace přívěsu (AE) proti uzemňovacímu kolíku 3 v přívěsu	Kolík 12	
Uzemnění pro kontakt (napájení proudem)	Kolík 13 není obsazený	bílá/černá

Konektor



Zásuvka



10. VÝMĚNA ŽÁROVEK

Potřebné nářadí: šroubovák velikosti PH1. Odšroubujte křížové šrouby z čocky a vyjměte čocku. Žárovku, kterou chcete vyměnit, lehce zatlačte do objímky a potom ji otočte o čtvrtotáčku. Nyní vyjměte žárovku z objímky. Správně vložte novou žárovku.

Seznam žárovek:

Brzdové/koncové světlo:	12 V 21/5 W	BAY15d
Směrovky:	12 V 21W	BAU15S oranžová
Koncové mlhové světlo:	12 V 21W	BA15S
Couvací světlo:	12 V 21W	BA15S
Osvětlení registrační značky vozidla:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (sufitová žárovka)

11. POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ



Protože nosič jízdních kol má světelné zařízení, podléhá nařízení o použitých elektrických zařízeních a musí se na konci své životnosti odpovídajícím způsobem zlikvidovat jako použité elektrické zařízení.

Materiály jsou recyklovatelné. Recyklováním, zhodnocováním látek nebo jinými formami opětovného zhodnocení použitých přístrojů významně přispíváte k ochraně našeho životního prostředí!

Nosiče jízdních kol zlikvidujte v souladu se zákony a ustanoveními platnými ve vaší zemi.

12. KONTAKTNÍ INFORMACE

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Německo

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

ZAWARTOŚĆ

1. UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM	39
2. ZAKRES DOSTAWY	39
3. SPECYFIKACJE	39
4. WYMAGANIA DLA SPRZĘGU PRZYCZEPY	39
5. WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA I OSTRZEŻENIA	39
6. MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY	40
7. TRANSPORT ROWERÓW ELEKTRYCZNYCH	43
8. KONSERWACJA	43
9. RADY I WSKAZÓWKI	43
9.1 OBŁOŻENIE KONTAKTÓW 13-KOŁKOWEJ WTYCZKI	43
10. WYMIANA ŻARÓWEK	43
11. WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE	43
12. INFORMACJE KONTAKTOWE	43



OSTRZEŻENIE!

Przed pierwszym uruchomieniem uważnie przeczytać instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!

Ich nieprzebranie może doprowadzić do szkód osobowych, do uszkodzenia urządzenia lub Twojej własności!

Oryginalne opakowanie, dokument zakupu oraz niniejszą instrukcję obsługi należy zachować do wykorzystania w przyszłości! Przekazując produkt innej osobie do dalszego użytkowania, należy także przekazać niniejszą instrukcję.

Przed uruchomieniem sprawdzić, czy opakowanie nie jest uszkodzone i jest kompletne!

1. UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM

Ten bagażnik na rowery jest mocowany na sprzęgu przyczepy samochodów osobowych i jest przewidziany do przewożenia do trzech rowerów. Pojęcie zgodnej z przeznaczeniem eksploatacji obejmuje także przestrzeganie wszystkich informacji podanych w niniejszej instrukcji montażu, a w szczególności przestrzegania wskazówek bezpieczeństwa. Każde inne użycie jest uznawane za użycie niezgodne z przeznaczeniem i może prowadzić do szkód materialnych i ludzkich. Spółka EAL GmbH nie przejmuje odpowiedzialności cywilnej za szkody spowodowane przez użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem.

2. ZAKRES DOSTAWY

1 x rama podstawowa	12 x nakrętka M6
6 x połowa szyny koła	1 x wkręt z łbem z gniazdem krzyżowym M5 x 12
1 x zestaw wspornika lamp	1 x podkładka 9,8 x 5,4 x 0,9
1 x pałąk	1 x podkładka sprężysta 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x wspornik ramy, krótki	2 x wkręt z łbem z gniazdem krzyżowym M5 x 35
1 x wspornik ramy, długi	2 x podkładka sprężysta 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x wspornik ramy, koło do koła	2 x podkładka 9,7 x 5,3 x 0,9
3 x plastikowa osłona	2 x śruba zamkowa M8 x 60
9 x pas napinający, krótki	2 x podkładka 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x pas napinający, długi	2 x nakrętka z pokrętkiem M8
12 x śruba zamkowa M6 x 50	opaski kablowe
12 x podkładka 17,8 x 6,5 x 1,1	

3. SPECYFIKACJE

Ciężar własny:	16 kg
Obciążenie użytkowe:	34 kg dla 50 kg nacisku
	44 kg dla 60 kg nacisku
	59 kg dla 75 kg nacisku
maks.	60 kg dla 90 kg nacisku
maks.	60 kg dla 100 kg nacisku
Przyłącze elektryczne:	13-stykowe

4. WYMAGANIA DLA SPRZĘGU PRZYCZEPY

- Sprzęg przyczepy musi posiadać homologację.

- Kula i hak holowniczy muszą być wykute z jednej części.
- Bagażnik na rowery należy montować tylko na sprzęgach przyczep wykonanych ze stali St52, żeliwa szarego lub z materiału o większej wytrzymałości. Wartość D sprzęgu musi wynosić co najmniej 7,6 kN
- Nigdy nie montować bagażnika na rowery na sprzęgu przyczepy wykonanym z aluminium, innych metali lekkich lub z tworzywa sztucznego
- Nie nadające się, kulowe haki holownicze z żeliwa GGG40 firma Westfalia produkuje dla następujących pojazdów:

Producent	Symbol kontroli	Pasuje do
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Przestrzegać wskazówek producenta sprzęgu przyczepy. W razie wątpliwości należy skontaktować się z producentem i upewnić, czy posiadany sprzęg przyczepy może współpracować z bagażnikiem. Bagażnik jest nieprzydatny do pracy ze sprzęgami przyczepy z aluminium.

5. WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA I OSTRZEŻENIA

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu zmiany charakterystyki dynamicznej pojazdu

- Jazda z bagażnikiem na rowery wywiera wpływ na dynamikę pojazdu.
- Dopasować prędkość pojazdu do jego zmienionej dynamiki.
- Nigdy nie przekraczać prędkości 130 km/h.
- Unikać nagłych i gwałtownych ruchów kierownicą.
- Pamiętać, że kierowany pojazd jest dłuższy niż zazwyczaj.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek zgubienia roweru

- Jazda bez pasa zabezpieczającego może doprowadzić do wypadków i jest niedozwolona.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i mocne przymocowanie pasa bezpieczeństwa wokół rowerów i pałąka bagażnika.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i mocne zamocowanie obu pasów przedniego koła i jednego pasa tylnego koła rowerów.
- W razie potrzeby pasy naprężyć.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować, czy używane pasy nie są uszkodzone lub zużyte.
- Uszkodzone lub zużyte pasy należy koniecznie wymienić przed wyjazdem. Stosować tylko pasy dopuszczone przez EAL GmbH.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek niekompletnego montażu bagażnika na rowery

- Jazda z niecałkowicie złożonymi bagażnikami na rowery może spowodować wypadki.
- Nienależycie lub niecałkowicie przymocowane ruchome części bagażnika na rowery stanowią źródło zagrożenia.
- Bagażnik na rowery zmontować całkowicie przed rozpoczęciem jazdy.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych spowodowanych przez części wystające

- Części wystające poza obrys pojazdu lub bagażnika na rowery mogą spowodować obrażenia ludzi lub straty materialne.
- Montować tylko części, które nie wystają poza obrys pojazdu.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez przeładowanie

- Przekroczenie maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika na rowery, maksymalnego dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy lub dozwolonego ciężaru całkowitego może spowodować poważne wypadki.
- Koniecznie przestrzegać danych dotyczących maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika, dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy oraz dozwolonego ciężaru pojazdu. Parametrów tych nie można pod żadnym pozorem przekraczać.

Możliwość uszkodzenia podczas otwierania klapy bagażnika

- Podczas otwierania klapy bagażnika może uderzyć w bagażnik na rowery i uszkodzić się.
- Wyłączyć elektryczne otwieranie klapy bagażnika, klapę otwierać ręcznie.
- Przed otwarciem klapy bagażnika samochodu bagażnik na rowery zdjąć.

Możliwość uszkodzenia przez gorące spaliny

Jeżeli wylot rury wydechowej mieści się za blisko bagażnika lub roweru lub strumień spalin trafia bezpośrednio na bagażnik na rowery, to mogą one ulec uszkodzeniu.

- W razie potrzeby zastosować osłonę wylotu rury wydechowej.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu uszkodzonego bagażnika na rowery

Uszkodzenia bagażnika w postaci np. wygiętych części, rys lub zadrapań uniemożliwiają jego bezpieczne funkcjonowanie.

- Bagażnika na rowery nie montować, jeżeli stwierdzono jakiegokolwiek uszkodzenie.
- Postępować zgodnie z opisem w rozdziale „Konservacja“.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez zgubienie bagażnika na rowery podczas jazdy

Zabrudzone lub uszkodzone połączenie pomiędzy bagażnikiem na rowery a sprzęgiem przyczepy może spowodować poluzowanie bagażnika.

- Uszkodzony sprzęg przyczepy należy wymienić.
- Sprzęg przyczepy należy wyczyścić z zabrudzeń, pyłów i smarów.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu obciążenia wiatrem

Bagażnik na rowery i sprzęg przyczepy mogą zostać uszkodzone przez zbyt duże obciążenie wiatrem.

- Przed wyruszeniem w drogę zdjąć wszystkie torby z roweru.
- Podczas jazdy nie używać pokrowców na rowery.



Jeżeli bagażnik jest zamontowany na pojeździe, to zawsze należy posiadać przy sobie ogólne dopuszczenie do eksploatacji.

Nie montować pustego uchwytu rowerowego. Przechowywać w bagażniku pojazdu. Pozwala to uniknąć zwiększonego zużycia paliwa i chroni bagażnik rowerowy.

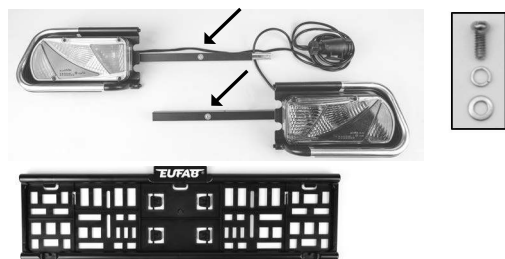
Zasadniczo kierowca jest odpowiedzialny za zapewnienie, że ładunek i zabezpieczenie ładunku są zgodne z przepisami.

6. MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY

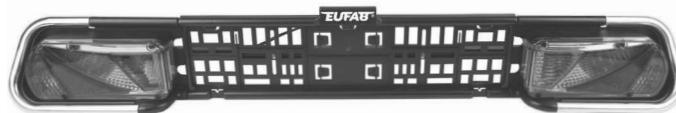
Bagażnik na rowery trzeba tylko zmontować. Wyjąć wszystkie części z opakowania i przejrzeć rozłożyć. Każdą czynność opisano, wyraźnie pokazano wszystkie części potrzebne do montażu bagażnika na rowery.

Krok 1

Części

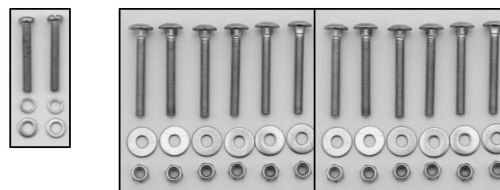
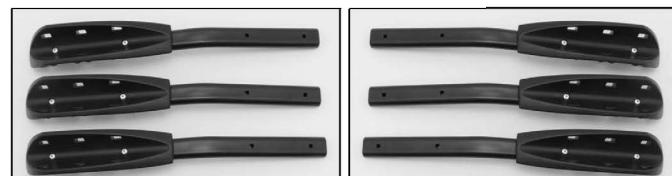
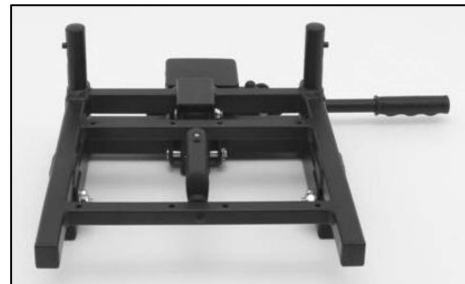


Wkręcić wkręty z łbem z gniazdem krzyżowym z opraw lamp, jak pokazano na zdjęciu. Połączyć wtykowo ramkę tablicy rejestracyjnej z ochronnym korytkiem lewego wspornika lampy. Włożyć wstępnie zmontowany element łączący prawego wspornika lampy do kwadratowej rurki lewego wspornika lampy. Dopasować wzajemnie do siebie ramkę tablicy rejestracyjnej i prawy wspornik lampy. Dosunąć powoli do siebie oba wsporniki lamp, aż ramka tablicy rejestracyjnej zostanie mocno osadzona pomiędzy obydwoma korytkami ochronnymi. Wkręcić ponownie obydwa wkręty ramki tablicy rejestracyjnej i jeden wkręt elementu łączącego.



Krok 2

Części



Montaż szyn na koła na ramie podstawowej

Dwie szyny na koła tworzą jedną parę. Położyć trzy pary szyn na koła, rylnikami ze sztucznego tworzywa na zewnątrz, równoległe do ramy podstawowej, tak, żeby otwory w szynie pokryły się z otworami w ramie podstawowej. Przymocować każdą szynę na koła do ramy podstawowej przy pomocy dwóch śrub zamkowych M6 x 50, podkładek i samozabezpieczających nakrętek M6.

Przymocowanie wspornika lamp do ramy podstawowej

Wkręty z łbem z gniazdem krzyżowym M5 x 35 z założonymi podkładkami sprężystymi i zwykłymi wprowadzić od dołu przez pionowe otwory wspornika lamp. Śruby włożyć do otworów gwintowanych od spodu na końcu wzdłużnych wsporników. Śruby dokręcić.

Upewnić się, że tylne światło przeciwmgielne jest montowane z lewej strony bagażnika!



Krok 3 Części

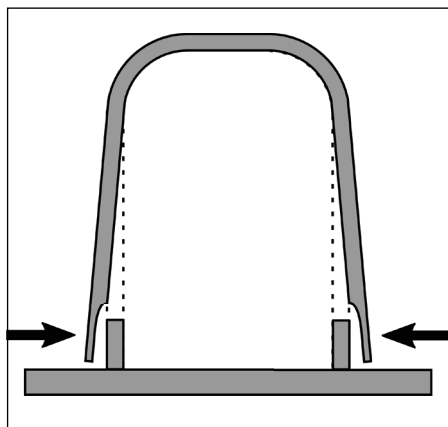


Montaż



Pałak jest dostarczany w dolnej części o ok. 5 cm szerszy niż uchwyty, co oznacza, że rury nie są równoległe, gdy są luźne. Podczas montażu końce rur muszą być mocno ściśnięte.

Dzięki naprężeniu wstępnemu pałak można złożyć „bez grzechotania”, co pozwala na oszczędność miejsca.

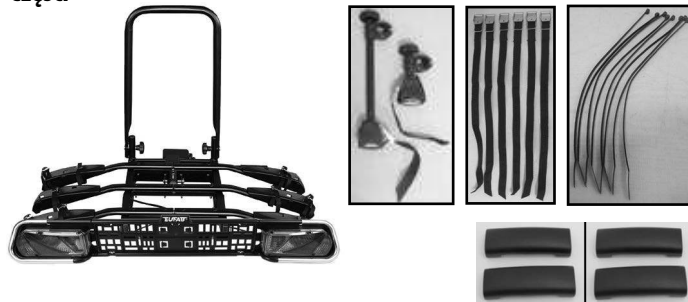


Osadzić pałak na jego wsporniku na ramie podstawowej. Przymocować pałak przy pomocy wchodzących w skład dostawy śrub zamkowych (M8 x 60), podkładek i nakrętek z pokrętłem M8. Nakrętki z pokrętłem trzeba zamocować od strony wewnętrznej (patrz fotografia).

Uwaga: Obydwie nakrętki z pokrętłem należy bardzo mocno dokręcić, tak, żeby pałak dokładnie przylegał do uchwyty.

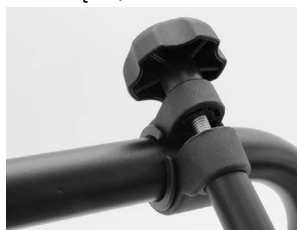


Krok 4 Części



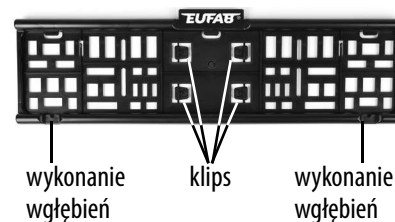
Montaż wsporników ramy

Poluzować śrubę z pokrętłem wspornika ramy i całkowicie ją wykręcić. Otworzyć opaskę wspornika ramy i przełożyć wkładki wokół pałaka w miejscu właściwym dla posiadanego roweru. Ponownie założyć opaskę wokół wkładki i mocno razem ścisnąć. Zamknąć wspornik ramy śruba z pokrętłem (jeszcze nie dokręcać).



Wkładanie tablicy rejestracyjnej

Zatrzaski montażowe do zamocowania tablicy rejestracyjnej znajdują się w uchwycie tablicy rejestracyjnej jako części do wyłamania. Wyłamać dwa zatrzaski. Wsunąć tablicę rejestracyjną w uchwyt, następnie wcisnąć zatrzaski w wybrania i zamocować tablicę rejestracyjną.



Układanie kabla elektrycznego

Kabel lamp przymocować od dołu bagażnika, używając wchodzących w skład dostawy opasek kablowych. Należy zwrócić uwagę, żeby nie można było uszkodzić kabla przy rozkładaniu i składaniu bagażnika.

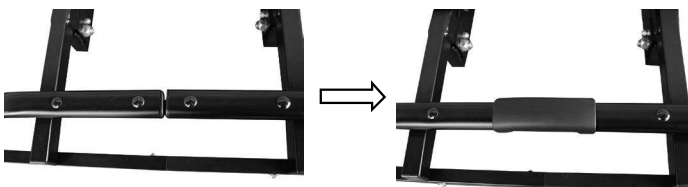
Montaż krótkich pasów napinających

Krótkie pasy napinające przełożyć od środka na zewnątrz pod uchwytem koła, a następnie od zewnątrz do środka przez wzdłużne otwory uchwyty koła (patrz fotografia).



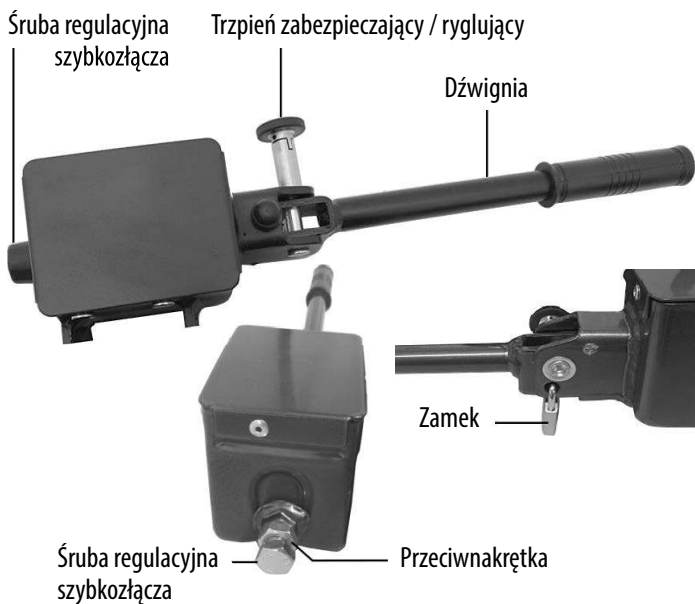
Założenie plastikowych osłon

Wetknąć plastikowe osłony na środek szyny koła.



Montaż bagażnika na rowery na sprzęgu przyczepy

Przed osadzeniem bagażnika na rowery na sprzęgu przyczepy należy zapoznać się z układem szybkozłączacza.



Sprzęg przyczepy musi być nieszkodzony, czysty i niezatłuszczony. Szybkozłączcze składa się z jednego elementu z dźwignią. Uruchomienie tej dźwigni powoduje otwarcie lub zamknięcie dźwigni. Przy pomocy trzpienia zabezpieczającego i kłódki szybkozłączacza można zaryglować i zamknąć na klucz



W trakcie użytkowania bagażnika na rowery kłódka musi być zawsze założona jako dodatkowe zabezpieczenie.

Pojazd ustawić na płaskiej powierzchni. Wyłączyć silnik i zaciągnąć ręczny hamulec. Wyciągnąć trzpień zabezpieczający szybkozłączacza i obrócić go o 90°, żeby zapobiec ponownemu zatrzaśnięciu. Otworzyć szybkozłączcze przez złożenie dźwigni do góry. Osadzić bagażnik od góry poziomo na sprzęgu przyczepy. Złożyć dźwignię szybkozłączacza do oporu w dół (siłą ok. 35 - 40kg) (dźwignia pozostaje w położeniu poziomym). Skontrolować, czy bagażnik pewnie i mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy i nie pozwala się obrócić. Jeżeli tak nie jest, szybkozłączcze trzeba wyregulować. Złożyć dźwignię do góry i zdjąć bagażnik ze sprzęgu przyczepy. Odkręcić przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej i wkręcić śrubę regulacyjną przy szybkozłączczu o ćwierć obrotu. Następnie ponownie dokręcić przeciwnakrętkę. Bagażnik ponownie umieścić na sprzęgu przyczepy; sprawdzić, czy bagażnik pewnie i mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy. W razie potrzeby czynności powtarzać, aż bagażnik spocznie na sprzęgu pewnie i mocno.



UWAGA
Zawsze sprawdzać, czy dokręcono prawidłowo przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej!



Lekkie ślady docisku na kuli haka są normalne i nie wpływają niekorzystnie na funkcjonowanie

Gdy bagażnik mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy, obrócić trzpień zabezpieczający szybkozłączacza tak, żeby zatrzasnął się. Teraz zamknąć szybkozłączcze wchodzącą w zakres dostawy kłódką i wyjąć klucz z zamka. Klucz starannie przechowywać w bezpiecznym miejscu. Teraz bagażnik na rowery jest chroniony przed kradzieżą.

Regularnie sprawdzać pewne osadzenie bagażnika na sprzęgu przyczepy oraz zamocowanie rowerów na bagażniku. Także regularnie sprawdzać funkcjonowanie oświetlenia zamocowanego bagażnika na rowery.

Mechanizm odchylenia



Uruchamiając mechanizm odchylenia należy koniecznie przytrzymać mocno jedną ręką pałąk, aby bagażnik nie odskoczył zbyt energicznie. (**zagrożenie obrażeń**)



Żeby otworzyć klapę bagażnika pojazdu, bagażnik na rowery można odchylić, nawet, gdy są na nim zamocowane rowery.

Zwolnić blokadę mechanizmu odchylenia wciskając sworzeń ryglujący (1) i odsuwając uchwyt od siebie (2). Trzymając mocno jedną ręką pałąk lub rowery, pociągnąć drugą ręką dźwignię mechanizmu odchylenia do góry (3). Teraz można odchylić bagażnik na rowery.



Podnoszenie bagażnika na rowery

Przez podniesienie stołu bagażnika zatrzaśnie on się w pozycji do przewozu (słychać wyraźne kliknięcie). Zabezpieczyć ponownie mechanizm odchylenia, w tym celu wcisnąć trzpień ryglujący i pociągnąć uchwyt do siebie.



Bez dodatkowego zabezpieczenia zamka bagażnika nie wolno używać.

Montaż rowerów na bagażniku na rowery

Ponieważ wspornik ramy nie jest montowany w określonym miejscu, można wypróbować różne położenia. Ważne jest, żeby wspornik ramy umieścić jak najwyżej. Pierwszy rower ustawić na pierwszej szynie koła (jest to szyna znajdująca się najbliżej pojazdu). Połączyć ramę roweru z pałąkiem przy pomocy krótkiego uchwyty ramy.

Umieścić drugi rower w drugiej szynie na koła, w kierunku przeciwnym do kierunku pierwszego roweru. Połączyć ramę drugiego roweru z pałąkiem przy pomocy długiego uchwyty ramy.

Umieścić trzeci rower w trzeciej szynie na koła, w kierunku przeciwnym do kierunku drugiego roweru. Połączyć ramę trzeciego roweru przy pomocy luźnego wspornika ramy, (tego z dwoma pasami napinającymi), z ramą drugiego roweru.

Zabezpieczyć koła przy pomocy wchodzących w skład dostawy krótkich pasów napinających. Jeden pas napinający do zamocowania tylnego koła i dwa do koła przedniego (patrz rysunek), jako ochrona przed obróceniem.



Teraz rowery zabezpieczyć długim pasem zabezpieczającym. Pas zabezpieczający przełożyć przez ramy rowerów i wokół pałąka, pas zabezpieczający mocno naprężyć.



Bez pasa zabezpieczającego, bagażnika na rowery używać nie wolno.



pas zabezpieczający

Rowery zdejmować w odwrotnej kolejności.

7. TRANSPORT ROWERÓW ELEKTRYCZNYCH



Podczas transportu rowerów elektrycznych nie wolno przekraczać ładowności bagażnika rowerowego i maksymalnej ładowności każdej pojedynczej szyny rowerowej.

Montuj rowery elektryczne tylko na szynach rowerowych 1 i 2, patrz zdjęcie.

Maksymalna nośność szyn rowerowych:

Szyna 1: 27,5 kg

Szyna 2: 27,5 kg

Szyna 3: 20,0 kg



Ładuj bagażnik rowerowy tak, aby nie przekroczyć maksymalnej ładowności. Patrz sekcja 3. Specyfikacje.



W przypadku transportu roweru elektrycznego po szynach 1 lub 2, pozostałe rowery muszą być odpowiednio lżejsze, aby bagażnik nie był przeciążony. Przed załadunkiem należy określić wagę każdego roweru (np. za pomocą wagi osobowej).

8. KONSERWACJA

- Po użyciu bagażnik na rowery przechowywać w miejscu czystym i suchym. Błoto i inne zabrudzenia zmyć wodą.
- Sprzęg przyczepy musi być czysty i nie może być zatłuszczony.
- Złącze bagażnika musi być czyste i nie może być zatłuszczone.
- Bagażnik na rowery regularnie sprawdzać pod kątem uszkodzeń. Zużyte i wadliwe części należy natychmiast wymienić.
- Stosować tylko oryginalne części zamienne.
- Trzpienie i nakrętki bagażnika na rowery regularnie kontrolować i, w razie potrzeby, dokręcać.
- Uszkodzenia lakieru natychmiast zabezpieczać farbą.
- Części obrotowe i ruchome regularnie smarować.

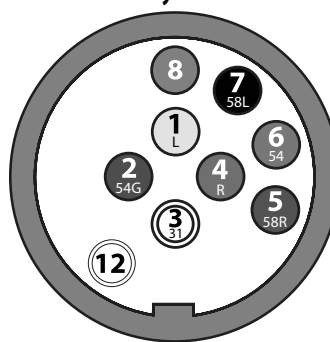
9. RADY I WSKAZÓWKI

9.1 OBŁOŻENIE KONTAKTÓW 13-KOŁKOWEJ WTYCZKI

Kierunkowskaz, lewy	Pin 1, L	żółty
Światło przeciwmgielne tylne	Pin 2, 54G	niebieski
Masa do kontaktu 1 – 8	Pin 3, 31	biały
Kierunkowskaz, prawy	Pin 4, R	zielony

Prawe światło pozycyjne (ze światłem obrysowym)	Pin 5, 58R	brązowy
Światło hamulcowe	Pin 6, 54	czerwony
Lewe światło pozycyjne (ze światłem obrysowym)	Pin 7, 58L	czarny
Reflektor do jazdy wstecznej	Pin 8	szary
Prąd trwały (stały plus)	Pin 9 nieobłożony	brązowy/niebieski
Przewód ładowania	Pin 10 nieobłożony	brązowy/czerwony
Przewód ładowania-/ masa (akumulatora w przyczepie)	Pin 11 nieobłożony	
Przewód sterowania identyfikacji przyczepy (AE) względem masy, pin 3, w przyczepie	Pin 12	
Masa dla kontaktu (zasilanie elektryczne)	Pin 13 nieobłożony	biały/czarny

Wtyczka



Gniazdo



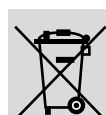
10. WYMIANA ŻARÓWEK

Potrzebne narzędzie: wkrętak o rozmiarze PH1. Odkręcić wkręty krzyżowe klosza lampy i zdjąć klosz lampy. Wcisnąć lekko wymienianą żarówkę w osadę żarówki o obrócić o ćwierć obrotu. Wyjmij teraz żarówkę z osady. Odpowiednio włożyć nową żarówkę.

Wykaz żarówek:

Światło hamowania / tylne:	12 V 21/5 W	BAY15d
Kierunkowskaz:	12 V 21 W	BAU15S pomarańczowa
Światło przeciwmgielne tylne:	12 V 21 W	BA15S
Światło cofania:	12 V 21 W	BA15S
Oświetlenie tablicy rejestracyjnej:	12 V 5 W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

11. WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE



Ponieważ bagażnik na rowery posiada oświetlenie, podlega on rozporządzeniu o użytym sprzęcie elektrycznym i po zakończeniu okresu użytkowania musi zostać usunięty jako zużyty sprzęt elektryczny.

Materiały nadają się do recyklingu. Przez recykling, wykorzystanie materiałów wtórnych i inne formy utylizacji zużytych urządzeń przyczyniasz się do ochrony naszego środowiska naturalnego!

Bagażnik na rowery należy zutylizować zgodnie z prawem i przepisami, które obowiązują w kraju użytkowania.

12. INFORMACJE KONTAKTOWE

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Niemcy

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

EUFAB®



📍 **EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

✉ info@eal-vertrieb.com

42115 Wuppertal, Deutschland

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

🌐 www.eal-vertrieb.com

FR



FR

Cet appareil, ses accessoires et cordons se recyclent

REPRISE À LA LIVRAISON



OU

À DÉPOSER EN MAGASIN



OU

À DÉPOSER EN DÉCHÈTERIE



Points de collecte sur www.quefairedesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !



FR



+



+



+



+



+



+



+

